

GEMEINDEZEITUNG

# Bergheim

Nr. 225 | Dezember 2021

Information des Bürgermeisters



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



8

ANMELDUNG KINDER-  
BETREUUNGSEINRICH-  
TUNGEN 2022/23

10

ERLEBNISSE EINES  
HAUSARZTES UNTER  
DER CORONAPANDEMIE

## GEMEINDE

- 4** FOTOWETTBEWERB  
ERSTE FOTOS EINGEREICHT
- 7** THERMOGRAFIE  
JETZT ANMELDEN
- 12** KALORIEN CHALLENGE  
5. MÄRZ BIS 9. APRIL 2022
- 13** LEINENPFLICHT  
IN BERGHEIM
- 19** RADELN – EINKAUFEN –  
GEWINNEN!  
DIE GEWINNERIN
- 22** JAHRESRÜCKBLICK 2022  
DAS WAR LOS IN  
BERGHEIM

## LEBEN IN BERGHEIM

- 25** VOLKSSCHULE  
BESUCH IN DIE WELT DER GIFTE
- 25** MITTELSCHULE  
NOTEBOOKS FÜR  
SCHÜLER\*INNEN
- 26** VOLKSSCHULE  
DIE MAGISCHE LESENACHT  
DER 3A UND 4B
- 28** JUGENDZENTRUM  
EINE KULINARISCHE WELTREISE

## GESCHICHTE

- 37** „WAS ERZÄHLT UNS DIESES  
FOTO?“  
DIE GLOCKENGIESSEREI  
OBERASCHER

## RUBRIKEN

- 03 EDITORIAL
- 03 IMPRESSUM
- 39 MENSCHEN
- 40 VERANSTALTUNGEN



Private Feuerwerke in  
Bergheim verboten



Klimaticket Salzburg - € 66,-  
Förderung durch die Gemeinde

Sternsingen 2022

**31**



**20**

Das Martinsfest in den Berg-  
heimer Kinderbetreuungsein-  
richtungen

### Redaktion

Gemeindeamt Bergheim  
„Gemeindezeitung“  
z.Hd. Fr. Manuela Heckel  
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim  
Tel.: 0662/452021-22  
Fax: 0662/452021-33  
E-Mail: [gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at)

**Redaktionsschluss für die nächste Aus-  
gabe ist der 20.01.2022**

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:**  
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr  
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr  
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre  
Hochzeits- oder Babyfotos auf  
[gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at) mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben  
gerade eine besondere Leistung er-  
bracht, einen akademischen Abschluss  
oder eine besondere Auszeichnung er-  
halten? Lassen Sie es uns wissen, wir  
berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider  
keine Privatanzeigen berücksichtigen.  
Wir bitten um Verständnis. Gerne ver-  
öffentlichen wir aber Stellenangebote  
von Bergheimer Firmen.

## Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

### Rückblick...

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Ich habe in den letzten Tagen in Gedanken zurückgeblickt und mich gefragt, was bleibt von diesem Jahr? Bleibt die Spaltung in der Gesellschaft? Bleibt die enttäuschte Erwartung des Sommers die Pandemie überwunden zu haben? Bleibt die Erkenntnis, dass wir immer noch zu wenig wissen, um behaupten zu können wir hätten ausreichendes Wissen über die Pandemie? Bleibt die Unsicherheit, wie es weitergeht, die dem Wirtschaftswachstum einen gehörigen Dämpfer geben wird? Bei all diesen Gedanken ist nach meinem Dafürhalten das Jahr 2021 unter Wert geschlagen. Trotz Pandemie und trotz Lockdown haben wir 2021 jede Menge geschafft. Nur um einige Beispiele zu nennen: Wir haben zwei große Bauvorhaben (Bauhof und Kindergartenerweiterung) auf den Weg gebracht. Es wurde die Umstrukturierung der außerschulischen Nachmittagsbetreuung für unsere jungen Mitbürger festgelegt, sodass diese ab dem Betreuungsjahr 2022/23 in die Praxis umgesetzt werden kann. Davon abgesehen haben die Mitarbeiter der Gemeinde Bergheim – insbesondere in der Kinderbetreuung – jeweils solange es ging – der Pandemie getrotzt und die Dienstleistung für Bergheimerinnen und Bergheimer aufrechterhalten.

Letztlich ist mein persönlicher Rückblick daher von Dankbarkeit gegenüber meinen Kollegen in den politischen Funktionen und den Mitarbeitern der Gemeinde Bergheim, die in diesem widrigen Umfeld und bei dauernden pandemiebedingten Personalausfällen Bestleistungen erzielt haben geprägt. Ich darf es mir herausnehmen und an dieser Stelle im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, sowie im Namen aller Mitglieder der Gemeindevertretung Danke zu sagen.

Mir ist bewusst, dass auch den Bürgerinnen und Bürgern von Bergheim durch die Pandemie einiges zugemutet wurde und kann verstehen, dass die Emotionen oft schneller hochgehen als in „entspannten“ Zeiten. Trotzdem gab es einen herzlichen und respektvollen Umgang miteinander; das zeichnet uns als Dorf nahe der Stadt aus und auch dafür bin ich dankbar.

### Weihnachten und 2022...

Viele von uns wurden 2021 durch die Pandemie ohnedies und unfreiwillig zur Ruhe gezwungen. Da stelle ich mir die Frage, ob ich dennoch besinnliche und ruhige Weihnachten wünschen soll. Ich wünsche Euch allen entspannte und freiwillige Momente der Ruhe zu Weihnachten! Ich wünsche uns allen, dass wir – als Ergebnis einer gemeinsamen Anstrengung – die Pandemie loswerden. Ich wünsche uns allen auch, dass 2022 für alle wieder mehr Raum bietet, den anderen das denken zu lassen, was er denken will und verleihe meiner Hoffnung Ausdruck, dass der Würgegriff der Pandemie im Jahr 2022 zumindest soweit nachlässt, dass entspannt für alle Meinungen Platz ist, ohne sich für seine Meinung rechtfertigen zu müssen.

**In diesem Sinne wünsche ich Euch allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2022 voller Gesundheit und Glück!**

### Ihr/Euer Bürgermeister



bergheim - die energieeffiziente gemeinde



klima:aktiv



Kinderfreundliche Gemeinde



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.



**Dreh und Angelpunkt Bergheim von Saria Wolfgang**



**Kirche Maria Plain von Maier Christian**



**Vorboten eines malerischen Sonnenuntergangs über Bergheim von Greger Constanze**



**Der Ausblick vom Kalvarienberg von Taferner Johann**



**Covid vergeht - Brauchtum besteht von Unger Bernhard**

# Fotowettbewerb

Der im November gemeinsam mit dem Tourismusverband gestartete Fotowettbewerb ist ein voller Erfolg. Zahlreiche Fotos aus den Bereichen

- Brauchtum in Bergheim
- Leben in Bergheim
- Naturraum Bergheim
- Tourismus, Wirtschaft und Verkehr in Bergheim

wurden schon eingesandt. Die Bilder können Sie auf unserer Homepage unter Leben in Bergheim - Fotogalerie oder auf Facebook „Fotowettbewerb Bergheim“ betrachten. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme.

Auch Sie können Ihre Fotos einsenden. Egal ob als anspruchsvoller Hobbyfotograf oder als Schnappschuss-Macher mit dem Smartphone. Zeigen Sie wie bunt das Leben in Bergheim ist. Sie haben die Chance auf tolle Preise. Einzelheiten auf [www.bergheim.at](http://www.bergheim.at) oder [www.facebook.com/FotowettbewerbBergheim](https://www.facebook.com/FotowettbewerbBergheim).

Gerade bei Handfotos bitten wir Sie auf die notwendige Qualität zu achten: **Bildauflösung: min. 1920 x 1080 px (max 3000 x 2000 px), nur JPEG-Dateien.** Beim Einfügen in das Mail bitte darauf achten, dass **Originalgröße** ausgewählt wird.



**Für den Monat November fiel das Los auf das Foto „Bergheim - das Dorf bei Salzburg“ von Mag. Herbert Podlipnik.**



Vizebgm. Claudia Haslauer mit den Bergheimer Krippenbauer um Georg Unterer

# Krippenausstellung am Dorfplatz

Von 4. bis 12. Dezember 2021 fand bereits zum dritten Mal die Krippenausstellung am Dorfplatz statt. Bei der Besichtigung der kunstvoll gebauten und liebevoll verzierten Krippen kam Weihnachtsfreude auf. Viele Bergheimerinnen und Bergheimer, egal ob jung oder alt, bestaunten die schönen Weihnachtskrippen. Unter der Organisation von Georg Unterer, wurden die selbstgebauten Krippen von Rosemarie und Christian Weichenberger, Rosmarie und Jakob Pomwenger, Elisabeth und Paul Gruber, Franziska und Stefan Nußdorfer, Hildegard und Hermann Hutzinger gezeigt. Danke an die Krippenbauer und -aussteller.



**BERGHEIMER DORFPLATZKRIPPE**

Noch bis Jänner kann die Bergheimer Dorfplatzkrippe besichtigt werden. Sie wird zukünftig immer in der Adventszeit am Dorfplatz zu besichtigen sein. Sie wurde dieses Jahr von Georg Unterer gebaut. Detailgetreu hat er historische Gebäude aus Bergheim liebevoll nachgebaut. Zum Beispiel das Mesnerhaus. Es stand an der Stelle, an welcher jetzt Bäckerei, Café, Konditorei Rößlhuber situiert ist. Das Original steht im Freilichtmuseum in Großmain. Frau Ursula Schweiger, eine ehemalige Bergheimerin entwarf und malte den Hintergrund. Die Pfarrkirche im Mittelpunkt umrahmt von Gais- und Untersberg. Die Krippenfiguren sind aus der Heide-Kollektion aus dem Grödner Tal.



## Gemeindezeitung wird auf zertifiziertem Papier gedruckt

### FSC® / PEFC™ – was steckt dahinter?

Sie finden Sie auf Briefen, Bleistiften oder beim Holzkauf im Baumarkt: die FSC®- und PEFC™-Logos. Sie sind in ihrer Gestaltung oft unscheinbar – ihre Bedeutung ist aber immens. Das FSC®-Siegel steht für verantwortungsvolle Waldwirtschaft und das PEFC™-Siegel für nachhaltige Waldwirtschaft. Dahinter stecken Nichtregierungsorganisationen, die sich international für den verantwortungsvollen Umgang mit Wäldern einsetzen. Nur Holz- und Papierprodukte, die ein aufwendiges Prüfverfahren durchlaufen haben, erhalten die begehrten Zertifikate. Oft in einem Atemzug genannt, werden zertifizierte Papiere von zwei getrennten Institutionen erteilt. In

ihren Zielsetzungen ähneln sie sich. PEFC™ hat sich die Dokumentation und Verbesserung nachhaltiger Waldbewirtschaftung auf die Fahnen geschrieben. Mit Standards, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigen. Das FSC®-Zertifizierungssystem versucht eine ökologisch verantwortungsvolle, sozial förderliche sowie ökonomisch rentable Waldnutzung unter einen Hut zu bringen. Konkret geht es dabei etwa um den Erhalt der biologischen Vielfalt, der Wasserressourcen und Böden. Aber auch um die Einhaltung von Arbeitnehmer- und Landnutzungsrechten sowie den schonenden Einsatz von Maschinen.

### FSC®

steht für „Forest Stewardship Council®“. Es ist ein internationales Zertifizierungssystem für nachhaltigere Waldwirtschaft. Das Holz von Möbeln, Spielzeugen, Büchern, Schulheften oder Bleistiften mit FSC-Siegel kommt aus Wäldern, die verantwortungsvoller bewirtschaftet werden.

Das **FSC®-Siegel** steht für verantwortungsvolle Waldwirtschaft und das **PEFC™-Siegel** für nachhaltige Waldwirtschaft. PEFC™ hat sich die Dokumentation und Verbesserung nachhaltiger Waldbewirtschaftung auf die Fahnen geschrieben. Mit Standards, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigen

### Weitere Informationen dazu:

<https://www.pefc.at/pefc-fuer-konsumenten/>

## Wie wird das Marmeladenglas richtig entsorgt?



Muss ich das Marmeladenglas im Geschirrspüler auswaschen, bevor ich es entsorge?

Fachleute sagen, die Glasverpackung muss „restentleert“ sein. Das heißt am Beispiel Marmeladenglas: Es soll leer sein, ist jedoch noch ein bisschen Marmelade im Glas, darf man dieses dennoch zur Altglassammlung geben. Tipp: Aus hygienischen Gründen ist es sinnvoll, das Glas ein wenig auszuspülen.

austria  
**glasrecycling**   
Ein Unternehmen der ARA

## Private Feuerwerke in Bergheim verboten

Auch dieses Jahr wollen wir Sie wieder daran erinnern, dass die Verwendung von Krachern, Raketen und Ähnlichem in Bergheim gemäß Pyrotechnikgesetz verboten ist. Nicht davon betroffen sind Feuerwerke, die ohnedies von der Bezirkshauptmannschaft genehmigt werden müssen, dies sind professionelle Feuerwerke.



# Ein (Wärme-)Bild sagt mehr ...

Wer kennt das nicht: je kälter es draußen wird, desto mehr muss geheizt werden. Wohin die zugeführte Wärme entschwindet, kann mittels Infrarot-Kamera und sogenannter Thermografie sichtbar gemacht werden.

Als e5-Gemeinde unterstützt Bergheim seine Bürgerinnen und Bürger bei Klimaschutz-Maßnahmen. Mit der heurigen Wärmebild-Aktion werden im Jänner/Februar 2022 wieder Einsparpotenziale aufgezeigt und damit die Grundlagen für angemessene Sanierungen der Gebäudehülle geschaffen.

## KOSTEN

Die Thermografie für ein Ein-/Zweifamilienhaus inkl. Anfahrt und Mess-Bericht kostet brutto € 155,-. Die Gemeinde unterstützt die Aktion mit € 55,-.

In Kooperation mit zertifizierten Spezialisten der Energieberatung Salzburg werden die Wärmebilder in einer **kostenlosen Folge-Beratung** erläutert und **produktneutrale** Empfehlungen für Sanierung und Heizungsoptimierung abgegeben.

## ANMELDUNG ZUR THERMOGRAFIE

ab sofort und bis spätestens 7. Jänner 2022 bei Frau Mag. Christine Schnell per Mail [schnell@bergheim.at](mailto:schnell@bergheim.at) oder telefonisch Montag von 13.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag und Freitag unter der Nummer 452021-32.



Foto: SIR

Ein Wärmebild von Ihrem Haus zeigt an, wo Wärme nach außen gelangt. Melden Sie sich zur Aktion an.

## Wichtige Tipps zur Abfallentsorgung

Damit die Abfallentsorgung reibungslos durchgeführt werden kann, beachten Sie bitte unbedingt folgende Punkte:

- Die abzuholenden Behälter sind bis spätestens 5.00 Uhr in der Früh am Straßenrand bereitzustellen. (verkehrssicher aufstellen!)
- Die Behälter müssen vom Müllfahrzeug aus leicht ersichtlich, frei zugänglich und vom Schnee befreit sein. Extremwittersituationen und mögliche Schneeflugeinschüttungen bitte berücksichtigen.
- Die Zufahrt zum Behälter darf nicht durch geparkte Autos oder Baum-/Strauchbewuchs blockiert sein.
- Der Deckel der Abfalltonnen ist geschlossen zu halten, Überfüllungen sind zu vermeiden. Ist die Restabfalltonne ständig zu klein, bestellen Sie sich eine größere im Gemeindeamt. Ist sie nur ausnahmsweise zu klein, erhalten Sie – auch im Gemeindeamt – Abfallsäcke mit einem speziellen Aufdruck. Nur diese Säcke werden von der Müllabfuhr mitgenommen.
- In der Biotonne keine Flüssigkeiten entsorgen (Gefahr des Festfrierens im Winter). Schlagen Sie im Winter Bioabfälle insgesamt mehr in Papier ein, damit sie nicht in der Tonne festkleben.



Stellen Sie Ihre Abfalltonnen immer rechtzeitig zur Entsorgung bereit.



# Anmeldung für die Kinderbetreuungs- einrichtungen 2022/23

1,5 - 6 JAHRE

In Bergheim stehen für die Kinderbetreuung für das Jahr 2022/2023 folgende Einrichtungen zur Verfügung:

- Kitabe (Kindertagesbetreuung) mit 4 Kleinkindgruppen und 4 alterserweiterte Gruppen
- Kindergarten Bergheim mit 5 Gruppen
- Kindergarten Lengfelden mit 3 Gruppen

In diesen Betreuungseinrichtungen werden ca. 250 Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren betreut. Viele Informationen wie z. B. Pädagogische Konzepte, Gebühren, Öffnungszeiten, Team, Impressionen ... finden Sie auf unserer Homepage [www.bergheim.at/Kinderbetreuung](http://www.bergheim.at/Kinderbetreuung).

Die derzeitige Situation erlaubt es nicht, dass die Einrichtungen besichtigt werden können. Für Auskünfte stehen die Leiterinnen telefonisch oder mittels Videokonferenz gerne zur Verfügung. Bitte, nützen Sie diese Möglichkeit. Fragen können natürlich auch gern per E-Mail gestellt werden. Viele Fotos von den Einrichtungen finden Sie auf der Homepage.

Zu beachten ist, dass es für den Kindergarten eine Zuteilung der Gemeindegebiete gibt. Dadurch können Nachbarschaftskinder den gleichen Kindergarten besuchen und der Kindergartenbus kann besser koordiniert werden.

## Ortszuteilungen für Neuanmeldungen:

**Kindergarten Bergheim:** Bergheim Ortszentrum, Kirchfeld, Hagenau, Schlachthof, Plain, Fischach

**Kindergarten Lengfelden:** Lengfelden, Lengfelden-Siedlung, Maria Sorg, Viehhausen, Voggenberg, Voggenberg-Siedlung, Kasern, Radeck, Gaglham, Siggerwiesen, Muntigl, Siglmühle

Es ist uns ein Anliegen, für jedes Kind einen Platz zur Verfügung zu stellen, wenn er benötigt wird. Deshalb wird im April 2022 mit den Baumaßnahmen für die Erweiterung des Kindergarten Lengfelden begonnen. Die neuen Gruppen-

räume stehen ab Mitte April 2023 für die Kindergarten-  
gruppen im jetzigen Pfarrhof, der Maibaumwiese und bei Bedarf einer weiteren neuen Gruppe zur Verfügung. Ein zusätzlicher Kindergartenbus wird bei Bedarf eingerichtet. In die Maibaumwiese werden die Kleinkindgruppen aus dem Mehrzweckhauses einziehen. Die Provisorien im Pfarrhof und Mehrzweckhaus werden behördlich nicht mehr verlängert und somit aufgelassen.

## Aufnahmekriterien bei Engpässen:

1. Wohnort in Bergheim
2. Kindergartenpflicht vor dem Schuleintritt
3. Alleinerziehend
4. Geschwisterreihen
5. Beschäftigungsnachweis bei Essensbedarf
6. Alter des Kindes

Bei Anmeldung für das Mittagessen, benötigen wir einen Beschäftigungsnachweis vom Dienstgeber.

In der Übersicht ersehen Sie alle Details zur Anmeldung. Ausgefüllte Formulare im Bürgerservice im Gemeindeamt bis Freitag, 21. Jänner 2022 abgeben. Gern können Sie uns das Formular auch in elektronischer Form übermitteln ([gemeinde@bergheim.at](mailto:gemeinde@bergheim.at)). Bitte melden Sie ihr Kind rechtzeitig an.

Ist Ihr Kind bereits in einer Betreuungseinrichtung, dann erhalten Sie dort bis Mitte Jänner 2022 die Unterlagen für die Wiederanmeldung. Bitte diese Wiederanmeldung dort abgeben.

Für fünf- bis sechsjährige, die ein Jahr vor dem Schuleintritt stehen, besteht Kindergartenpflicht.

KITABE (Kindertagesbetreuung)			
LEITUNG	Mag. (FH) Eva Maria Meinhart		
TELEFONNUMMER	0664/850 43 60		
E-MAIL	kitabe-leitung@bergheim.at		
STANDORTE	Maibaumwiese	Seniorenzentrum	Mehrzweckhaus*
ADRESSE	Dorfstraße 39 B	Furtmühlstraße 2	Dorfstraße 26 B
GRUPPEN	3 alterserweiterte Gruppen	3 Kleinkindgruppen	1 Kleinkindgruppe 1 alterserweiterte Gruppen
BETREUUNGSALTER	1,5-6 Jahre	1,5-3 Jahre	1,5-3 Jahre Kleinkindgruppe 1,5-6 Jahre alterserweiterte Gruppen
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Do 07:00-16:00 Uhr Fr 07:00-15:00 Uhr	Mo-Fr 07:00-15:00 Uhr	Mo-Do 07:00-16:00 Uhr Fr 07:00-15:00 Uhr

Einschreibung\*\*  
(mit Kind und Elternteil)

Montag, 14.02. - Montag, 21.02.2022, 07:30-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr

EINRICHTUNG	Kindergarten Bergheim	Kindergarten Lengfelden
LEITUNG	Claudia Hartl-Streiner	Marlies Neumayr
ADRESSE	Schulstraße 4	Bräumlweg 11
TELEFONNUMMER	0662/45 01 34	0662/ 45 45 01
E-MAIL	kindergarten@bergheim.at	kindergarten.lengfelden@bergheim.at
GRUPPEN	3 Gruppen Stammhaus (Schulstraße 4) 1 Gruppe Maibaumwiese (Dorfstraße 39 b)* 1 Gruppe Pfarrhof (Pfarrweg 3)*	3 Gruppen (5 Gruppen ab Mitte April 2023)
BETREUUNGSALTER	3-6 Jahre	3-6 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Do 07:00-17:00 Uhr, Fr 07:00-15:00 Uhr Gruppe Pfarrhof 07:00-13:00 Uhr	Mo-Do 07:00-17:00 Uhr, Fr 07:00-15:00 Uhr

Einschreibung\*\*  
(mit Kind und Elternteil)

Montag, 14.02. - Montag, 21.02.2022, 07:30-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr

\* bis Mitte April 2023

\*\* Ihren Termin für die Einschreibung erhalten Sie per Brief/E-Mail bis spätestens 11.02.2022.

Die Anmeldung für die **SCHÜLER-NACHMITTAGSBETREUUNG** ist in der Gemeindezeitung **FEBRUAR 2022**.

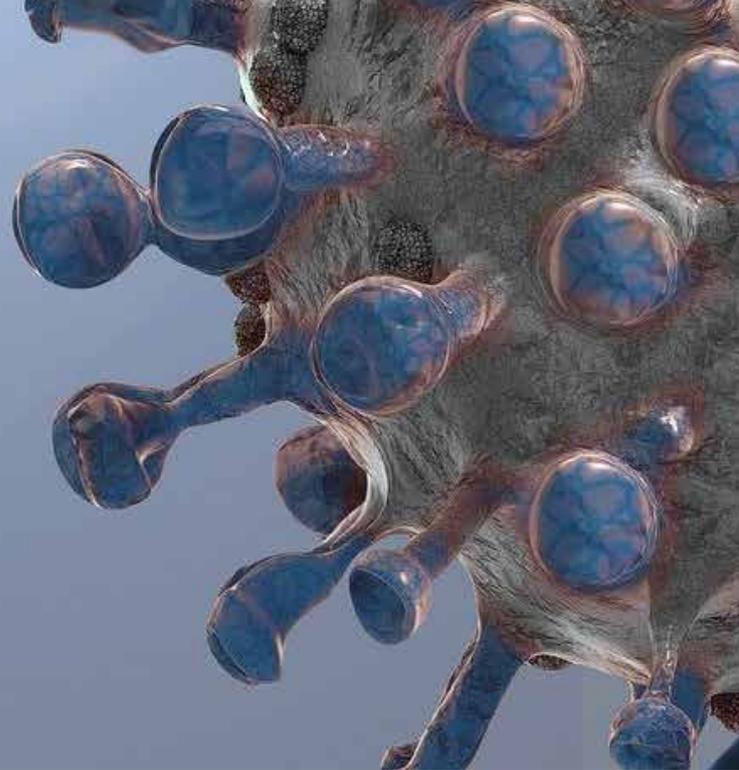
Die Anmeldung für die **SOMMERFERIEN-BETREUUNG** ist in der **GEMEINDEZEITUNG MÄRZ 2022**.

## ABGABE ANMELDEFORMULAR BIS SPÄTESTENS FREITAG, 21.01.2022

im Bürgerservice im Gemeindeamt samt Beschäftigungsnachweis bei Essensbedarf oder an [gemeinde@bergheim.at](mailto:gemeinde@bergheim.at)

### ALLE ANMELDEFORMULARE:

- online auf [www.bergheim.at/kinderbetreuung](http://www.bergheim.at/kinderbetreuung)
- liegen in der jeweiligen Einrichtung auf
- können im Bürgerservice abgeholt werden



## Erlebnisse eines Hausarztes unter der Coronapandemie: **EIN MENSCH WIE DU UND ICH**

*Hr. S., 62 Jahre*, hat neudiagnostiziertes Prostatakarzinom. OP-Termin im Jänner. Vermutlich wird der Termin verschoben, weil Intensivbetten fehlen. Unruhiges Warten.  
**EIN MENSCH WIE DU UND ICH.**

*Hr. B., 59 Jahre*, hat eine neudiagnostizierte schwere Aortenstenose mit Atemnotsymptomen und bereits stattgehabtem Herzstillstand. OP-Termin Ende Jänner. Vermutlich wird der Termin verschoben, weil Intensivbetten fehlen. Banges Warten.  
**EIN MENSCH WIE DU UND ICH.**

*Hr. F., 65 Jahre*, hat neudiagnostizierte Prostatavergrößerung. Er kann nicht mehr urinieren und muss einen Dauerkatheter tragen. OP-Termin Ende Jänner. Vermutlich wird der Termin verschoben, weil Intensivbetten fehlen. Unangenehmes Warten.  
**EIN MENSCH WIE DU UND ICH.**

*Fr. H., 67 Jahre*, hat ein neudiagnostiziertes Aortenaneurysma, lebensbedrohlich groß, kann jederzeit platzen. OP-Termin Ende Dezember. Vermutlich wird der Termin verschoben, weil Intensivbetten fehlen. Banges Warten. **EIN MENSCH WIE DU UND ICH.**

*Fr. S.*, hat eine schwere Coxarthrose und wartet seit 9 Monaten auf einen OP-Termin, geplant Mitte Dezember. Vermutlich wird der Termin verschoben, weil Intensivbetten fehlen. Schmerzhaftes Warten. **EIN MENSCH WIE DU UND ICH.**

Derzeit täglich mehrere Covidneudiagnosen, leider auch einige Impfdurchbrüche. Die psychische Belastung beträchtlich, die Maske belastend und das ärztliche Gespräch beeinträchtigend, das Management des Praxisablaufes wegen der vielen Infekte eine Herausforderung. Das Personal beim Roten Kreuz und im Krankenhaus gereizt und gestresst, auch und vor allem, weil diese Situation nicht nötig wäre. 150 Covidtote pro Woche, das sind das gesamte Seniorenheim samt Personal, Kindergarten, Arztpraxis. Jeder Tote ein Familienschicksal. Ein Mensch wie Du und ich. Absolut vermeidbar.

### **Szenenwechsel:**

**Frankreich, Spanien, Portugal**, im letzten Winter noch der medizinischen Katastrophe nahe, heute 7-Tagesinzidenzen unter 50, das Leben weitgehend unbeschwert von der Pandemie.

**Israel:** vor kurzem noch trotz guten Impfraten steigende Fallzahlen, seit konsequenter Durchführung der Drittimpfung wieder fast coronafrei.

### **Nachttelefondienst, 8.11.21:**

*Fr. U., 37 Jahre*, bisher gesund, covidpositiv seit 4 Tagen, ungeimpft. Atemnot und Schwindel beim Herumgehen, 1x gestürzt und sich verletzt, starke Übelkeit, kann nichts essen. „Das kann es doch nicht sein, dass man da nichts tun kann dagegen, gibt es denn gar nichts? ...“

**BITTE, LASSEN SIE SICH  
IMPFFEN!!**

**IST ES DA SO SCHWER, ZUR  
IMPFFUNG ZU GEHEN?**

Infos zur Impfung, wer, wann, wie finden  
Sie auf meiner Homepage  
[www.drbliem.at](http://www.drbliem.at).

**Dr. Ernst Bliem**



**Dr. Ernst Bliem, Praktischer Arzt in Bergheim**

*Fr. K., 47 Jahre, covidpositiv seit 6 Tagen, sonst gesund, ungeimpft. Schwach, starke Gliederschmerzen, kann nichts essen, Atemnot beim Aufstehen, schreckt auch nachts auf wegen Atemnot. „Warum hilft mir denn niemand?“*

*„Ich unterstütze vorbehaltlos jede Aussage meines Kollegen Dr. Bliem in diesem Artikel und appelliere dringlich an alle noch Ungeimpften: Bitte nehmen Sie aus VERANTWORTUNG für sich selbst und die Gesellschaft das IMPFANGEBOT wahr.“*

Dr. Elisabeth Rabl-Rößlhuber

### Sonntagdienst, 31.10.21:

*Fr. H., 39 Jahre, bisher gesund, seit 4 Tagen covidpositiv, ungeimpft. Starke Gliederschmerzen, Schwindel beim Aufstehen, kann wegen Atemnot beim Gehen nicht alleine auf die Toilette. „Ich habe nicht genauer über Corona nachgedacht...“*

*Fr. Z., 52 Jahre, bisher gesund, seit 5 Tagen covidpositiv, ungeimpft. Starke Gliederschmerzen, Schwindel beim Aufstehen, kann wegen Atemnot beim Gehen nicht alleine auf die Toilette. Ihr Gatte, 61 J, starker Raucher, covidpositiv seit 3 Tagen, ungeimpft. Kann wegen Atemnot nicht mehr aufstehen. „Wir schaffen das zuhause nicht mehr“  
Den Gatten schicke ich wegen Atmungsinsuffizienz ins Krankenhaus. Er liegt jetzt auf der Intensivstation.*

*Fr. B., 79 Jahre, bisher selbständig, alleinlebend, covidpositiv seit 6 Tagen, ungeimpft. Hat Atemnot im Liegen nachts, da sie allein ist, hat sie große Angst vor jeder Nacht, möchte aber auch nicht ins Krankenhaus, davor fürchtet sie sich auch. „Ich hab' mich so gefürchtet vor der Impfung, weil ich ja allein lebe...“*

Weitere 6 ähnliche Anrufe.



## 5. März bis 9. April 2022: Kalorien Challenge – Gemeinsam durch die Fastenzeit

### Motivationskick für ein schlankes ICH

Motivationskick für Jederfrau/-mann, die das ein oder andere Weihnachtskekserl wieder loswerden wollen. Denn gemeinsam geht's leichter und ist lustiger.

In einer Zeitspanne von 35 Tagen schauen Sie bewusst auf Ihre Ernährung und machen, wenn möglich, Sport. Da Sie in der Gruppe starten (Firma, Verein, Familie, Freunde), haben Sie immer jemanden, der Sie motiviert. Sie können natürlich auch alleine starten, denn durch den regelmäßigen Austausch innerhalb der Gruppe bleiben Sie dabei. Patricia Peschek mit feel Living begleitet Sie über die ganze Zeit und steht stets für Fragen zur Verfügung.

Am Freitag 18.2. lade ich sie online ein, um Ihnen zu Erklären wie wir gemeinsam die Fastenzeit mit gesunder Ernährung, Bewegung und Achtsamkeit verbringen.

Ihr „Gesund und schlank Paket“ um  
nur € 49,90

#### DARIN ENTHALTEN:

- Neue Rezepte
- Anleitung für eine Basen Kur
- Anleitung für Entgiftung
- 10 Tipps und Tricks
- Tagebuchvorlage
- 4x 10min. YoPiToCa © Training
- 1x Anleitung für Achtsamkeitstraining
- Wöchentliches online Treffen

Nehmen sie die Kalorien Challenge als Auftakt für ihr Ziel!



**WEITERE INFORMATION UND ANMELDUNG:**  
Patricia Peschek  
Dipl. Ernährungsberaterin und Sporttrainerin  
office@feelLiving.at  
o660/762 25 99

# Leinenpflicht im gesamten Gemeindegebiet

Vielen Dank an die vielen „Frauchen“ und „Herrchen“, die ihre Vierbeiner im Sinne eines guten Zusammenlebens in unserer Gemeinde vorbildlich beaufsichtigen.

Leider häufen sich jedoch in der Gemeinde wieder die Beschwerden über frei laufende Hunde. Grundsätzlich wird dazu festgehalten, dass im Gemeindegebiet von Bergheim Leinenpflicht besteht. Ein Beispiel: Manchen Tieren gelingt es immer wieder, den – meist nicht ausreichend eingezäunten - Garten zu verlassen und frei herumzulaufen. Die Nachbarn fühlen sich bedroht und belästigt. Speziell im Siedlungsgebiet entstehen dadurch immer wieder gefährliche Situationen und Spannungen. Das Landespolizeistrafgesetz § 3c lautet: „Wer ein Tier nicht so beaufsichtigt oder verwahrt, dass durch das Tier Dritte weder gefährdet noch über das zumutbare Maß hinaus belästigt werden ... begeht eine Verwaltungsübertretung.“ Bitte bedenken Sie, dass Kinder und teilweise auch Erwachsene Angst bekommen, wenn ein Hund unangeleint auf sie zuläuft, auch wenn dies für Sie als Hundebesitzer unverständlich sein mag.

Der Hundekot auf Spielplätzen, in Nachbars Garten, auf Bauernwiesen usw. ist ebenfalls nach wie vor ein häufiger

Kritikpunkt. Als Service wurden von der Gemeinde so genannte „Hundekotbehälter inkl. Sackerlspender“ aufgestellt!

**Die Gemeinde Bergheim ersucht im Sinne eines friedvollen Miteinanders um gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis für Mensch und Tier und ruft nachdrücklich zur Einhaltung von Leinenpflicht und Aufsichtspflicht für Hunde auf.**



**Im gesamten Gemeindegebiet von Bergheim gilt die Leinenpflicht für Hunde.**

## Bergheimerinnen und Bergheimer fahren zum unschlagbaren Preis mit Bus/Bahn ans Ziel!!

Mit 1.1.2022 wird das neue Klimaticket Salzburg eingeführt. Daneben gibt es nach wie vor für Senioren das Edelweißticket. Beide Tickets gelten für das ganze Land Salzburg. Die Gemeinde Bergheim fördert diese Jahreskarten mit je € 66,-. Im Vorverkauf kommen sie damit auf den unschlagbaren Preis von € 267,- (bzw. € 183,- für Senioren) für eine Jahreskarte.

Zudem gibt es seit 26.10.2021 auch das Klimaticket Österreich. Das je nach Preis für einzelne Bundesländer oder auch für ganz Österreich Gültigkeit hat. Auch dieses Ticket wird von der Gemeinde mit € 66,- gefördert.



### WAS IST ZU TUN:

- Gehen Sie mit Ihrem TICKET zum Gemeindeamt.
- Gefördert werden Tickets für alle, die Ihren HAUPTWOHNSITZ in BERGHEIM gemeldet haben.
- Ihre Daten werden ERFASST. Sie erhalten von der Gemeinde Bergheim eine FÖRDERUNG in der Höhe von € 66,- auf Ihr angegebene BANKKONTO überwiesen.
- Pro Gemeindebürger/in wird nur ein Ticket pro Jahr gefördert.

### Klimaticket Salzburg

	Preis	Vorverkauf bis 31.12.2021	Abzgl. Förderung von € 66,-	Vorverkauf Abzgl. Förderung von € 66,-
<b>Klimaticket Salzburg *)</b>	365,-	333,-	299,-	267,-
<b>Edelweißticket *)</b>	274,-	249,-	208,-	183,-

\*) gültig für das ganze Land Salzburg



## Registerzählung 2021

Wie zu Beginn eines jeden Jahrzehnts findet auch im Jahr 2021 eine Volkszählung zusammen mit einer Gebäude- und Wohnungszählung und einer Arbeitsstättenzählung statt. Stichtag ist der 31.10.2021.

### Wie wird diese Zählung vor sich gehen?

Im Unterschied zu den Zählungen vor dem Jahr 2011 gibt es keine Fragebögen mehr. Alle Zählungsgegenstände (Personen, Haushalte, Familien, Gebäude, Wohnungen, Bewohnerinnen und Bewohner von Wohnungen, Arbeitsstätten und ihre Beschäftigten) werden aus den Daten von Verwaltungsregistern und Statistikregistern ermittelt.

### Befragung von Personen im Rahmen der Wohnsitzanalyse

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gesetzlich zu Qualitätssicherungsmaßnahmen für die Feststellung der Bevölkerungszahl verpflichtet (§ 5 Registerzählungsgesetz). Mit der Wohnsitzanalyse der Registerzählung wird festgestellt, welche Personen zum Stichtag in Österreich mit Hauptwohnsitz wohnen; das Zentrale Melderegister (ZMR) dient dabei als Basisregister. Alle Personen mit Hauptwohnsitz, die ausschließlich im ZMR enthalten sind und über keine weiteren „Lebenszeichen“ in anderen Verwaltungsregistern verfügen, werden als Verdachtsfälle eingestuft, die im Rahmen der Wohnsitzanalyse zu klären sind. Die Bundesanstalt Statistik Österreich schreibt alle Verdachtsfälle persönlich per RSb-Brief an und

fragt nach ihrem Wohnsitzstatus. Die Befragungen finden Ende November 2021 und Anfang Juni 2022 statt. Informationen über diese Befragung und Übersetzungen des Briefs und des Antwortformulars finden Bürgerinnen und Bürger auf unserer Webseite unter [www.statistik.at/wsa](http://www.statistik.at/wsa).

### Wichtigstes Ergebnis der Volkszählung ist die Bevölkerungszahl für den Finanzausgleich

Laut Registerzählungsgesetz sind Personen mit aufrechtem Hauptwohnsitz zum Stichtag 31.10.2021 zur Bevölkerung zu zählen. Die Bevölkerungs- und die Bürgerzahl werden für andere gesetzliche Vorschriften (Finanzausgleich, Wahlen) herangezogen.

Es gibt fünf Gruppen von Personen, die, trotz aufrechtem Hauptwohnsitz am Stichtag, nicht gezählt werden:

- Personen, die vor dem Stichtag verstorben sind.
- Personen mit mehr als einem Hauptwohnsitz (Mehrfachzählung).
- Personen, die sich weniger als 90 Tage um den Stichtag herum in Österreich aufhalten (§ 7 Abs. 3 RZG).
- Personen, die sich weniger als 180 Tage um den Stichtag in einer Gemeinde aufhalten, wenn sie vorher und nachher in einer anderen und zwar jeweils derselben Gemeinde gemeldet waren (§ 7 Abs. 2 RZG); diese Personen werden nicht in der Gemeinde, in der sie zum Stichtag

gemeldet waren, gezählt, sondern in jener anderen Gemeinde.

- Personen, die aufgrund des Nichtvorhandenseins von „Lebenszeichen“ in den Verwaltungsregistern als Verdachtsfälle klassifiziert werden und auch aufgrund einer brieflichen Befragung kein „Lebenszeichen“ zeigen bzw. angeben, zum Stichtag nicht mehr in Österreich gewohnt zu haben. „Lebenszeichen“ in diesem Sinne ergeben sich aus Daten der Verwaltungsregister, die eine Aktivität der Person erkennen lassen, wie z.B. als erwerbstätige Person, arbeitslose Person oder als Schülerin bzw. Schüler.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich muss die Gemeinden über die nicht gezählten Personen informieren. Jede Gemeinde hat nach dieser Mitteilung drei Monate Beeinspruchungszeit. Weitere Informationen dazu gibt es unter [www.statistik.at/wsagem](http://www.statistik.at/wsagem).

Im März 2023 wird das endgültige Ergebnis der Volkszählung bezüglich Bevölkerungs- und Bürgerzahl vorliegen und die Gemeinden werden über dieses Ergebnis ebenfalls schriftlich informiert.

Allgemeine Anfragen zur Registerzählung 2021 und zur Wohnsitzanalyse richten Sie bitte an das Postfach [zensus-wsa@statistik.gv.at](mailto:zensus-wsa@statistik.gv.at) bzw. telefonisch an +43 1 71128-8998 (werktags Montag bis Freitag 9 bis 15 Uhr).

# ENTSORGUNGSTERMINE 2022

## GEMEINDE BERGHEIM

Monat	Biotonne (Dienstag)	Restabfall Gebiet 1 (Dienstag)	Restabfall Gebiet 2 (Mittwoch)	Altpapier Gebiet 1	Altpapier Gebiet 2	Verpackungen (Freitag)
Jänner	11.   25.	11.   25.	12.   26.	08.   21.	08.   21.	14.   28.
Februar	08.   22.	08.   22.	09.   23.	04.   18.	04.   18.	11.   25.
März	08.   22.	08.   22.	09.   23.	04.   18.	04.   18.	11.   25.
April	05.   20. (Mi)	05.   20. (Mi)	06.   21. (Do)	01.   15.   29.	01.   15.   29.	08.   22.
Mai	03.   10.   17.   24.   31.	03.   17.   31.	04.   18.	30. (Mo)		06.   20.
Juni	08. (Mi)   14.   21.   28.	14.   28.	01.   15.   29.		13. (Mo)	03.   17.
Juli	05.   12.   19.   26.	12.   26.	13.   27.	11. (Mo)	25. (Mo)	01.   15.   29.
August	02.   09.   17. (Mi)   23.   30.	09.   23.	10.   24.	22. (Mo)		12.   26.
September	06.   13.   20.   27.	06.   20.	07.   21.		05. (Mo)	09.   23.
Oktober	04.   11.   18.   25.	04.   18.	05.   19.	03. (Mo)	17. (Mo)	07.   21.
November	02. (Mi)   15.   29.	02. (Mi)   15.   29.	03. (Do)   16.   30.	14. (Mo)	28. (Mo)	04.   18.
Dezember	13.   28. (Mi)	13.   28. (Mi)	14.   29. (Do)	27. (Di)		02.   16.   30.

### GEBIET 1 (Dienstag)

Aupoint | Dorfstraße (von Haus Webersberger bis einschließlich Bäckerei und Raika) | Freyweg | Gaglhamerweg | Gottfried-Schenker-Straße | Griesfeldweg | Hagenaustraße | Handelszentrum | Hofstätterweg | Kematingweg | Kirchfeld | Kreuzfeldweg | Langwiesweg | Metzgerstraße | Mitterfeld | Mitterstraße | Muntigl | Oberndorferstraße | Pfarrweg | Plainbachstraße | Plainbergweg | Plainwiesenweg | Schulstraße | Siggerwiesen | Sonnleiten | Überfuhrweg | Zollhausweg

### Gebiet 2 (Mittwoch)

Ableitenweg | Alte Mattseerstraße | Auweg | Bachfeldweg | Binderweg | Bodenleitenweg | Bräumlweg | Breitweg | Brunnwiesweg | Daxfeld | Dorfstraße (von Schule bis Ortsende bei Lagerhausstr.) | Fischachstraße | Florianiweg | Furtmühlstraße | Gangsteig | Gastagweg | Gitzenweg | Grafenholzweg | Hainachweg | Hintergitzenweg | Hoheggweg | Hochgitzenstraße | Holzbauernweg | Iselstraße | Kapellenweg | Kasern | Keltenweg | Kerathweg | Korbweg | Kramerweg | Lagerhausstraße | Lamprechts-hausener Bundesstraße | Leichartingweg | Lengfelden | Maria-Sorgstraße | Mattseer Landesstraße | Mitterwaldweg | Moosfeldstraße | Mühlbachweg | Pflegerweg | Plainwaldweg | Radeckerweg | Rauhleitenweg | Reitbachstraße | Reitweg | Römerweg | Siglmüllerweg | Schmiedweg | Steinrinnweg | Teichweg | Tennweg | Uferweg | Unterfeldstraße | Viehausenerstraße | Voggenberg | Voggenbergstraße | Waldleitenweg | Wagnerweg | Wehrstraße | Windingstraße | Wolfauweg | Xantenweg

### UMWELTBERATUNG

Donnerstag: 08:00 - 16:00 Uhr | Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr im Gemeindeamt, Frau Mag. Christine Schnell,  
Telefon: 45 20 21-32

### GARTENABFALLSAMMLUNG: 2. Mai und 7. November 2022

Sie können Ihre Gartenabfälle auch direkt zur Grünschnittkompostieranlage nach Viehausen bringen;  
Montag und Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (Telefon: 45 67 27)

### BERECHTIGUNGSKARTE für den Recyclinghof der SAB

Für Bergheimer Bürgerinnen und Bürger; zur kostenlosen Abgabe von Sperrabfall und Altstoffen in haushaltsüblichen Mengen und Kleinmengen von Problemstoffen;  
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag – Freitag: 07:00 – 16:30 Uhr, Samstag: 07:00 – 12:00 Uhr  
Sie erhalten die Karte im Gemeindeamt.

### SPERRIGE HAUSABFÄLLE: Abgabe im Recyclinghof der SAB

Nur große sperrige Hausabfälle; nach folgenden Bereichen trennen:  
**Eisen:** z.B.: Wäscheständer, Waschmaschinen, Fahrräder, ...  
**Altholz:** z.B.: Möbel, Platten aus Holz, ...  
**Sperrabfall:** z.B.: Polstermöbel, Gartenmöbel, Platten aus Kunststoff, ...



# Trenn-Information



## JA RESTABFALL NEIN

Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Kehricht, Hygieneartikel, Kugelschreiber, Feinstrumpfhosen, Einwegrasierer, Stoffreste, Zahnbürsten, Porzellan, Kerzenreste, Tonbandkassetten, Lederabfälle, ...

Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Verpackungen, Problemstoffe;



## JA BIOABFALL NEIN

Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, welke Zimmerpflanzen, Küchenrolle, Papierserviette, Grasschnitt, Laub, Blumen, Fallobst, ...

Kunststoffsackerl, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle);



## JA ALTPAPIER NEIN

Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Telefonbücher, Kuverts, Briefpapier, Papiertragetaschen, Packpapier, ...

Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, Kohle- und Durchschreibepapier; Größere Kartons in den Recyclinghof bringen!



## JA ALTGLAS NEIN

Hohlgläser, Einwegflaschen, Konservengläser, leere Arzneimittelflaschen;

Fensterglas, Bleikristall, Glühbirnen, Spiegelglas, Porzellan, Keramik;



## JA VERPACKUNGEN NEIN

### GELBE TONNEN:

**Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen**  
Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke und Folien, Joghurtbecher, Tiefkühlverpackungen, Kaffeeverpackungen, Styroporchips, kleine Geschenksverpackungen aus Textil oder Holz, ...

Spielsachen, Einwegrasierer, sperrige Holzsteigen und -kisten, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Alufelgen, sperrige Metallteile, ...



### BLAUE TONNEN:

**Verpackungen aus Aluminium und Metall**  
Konservendosen, Metalltuben, Schalen, Alufolien, ...

**Nur saubere Verpackungen einwerfen!**



## JA PROBLEMSTOFFE NEIN

Altöle, Medikamente, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Stoffe (Farben und Lacke, Frostschutzmittel, Klebstoffe...), ölhaltige Abfälle, Altspesiefette, Säuren und Laugen, Batterien, Leuchtstoffröhren, Autobatterien, Fotochemikalien;

- Problemstoffe in der Originalverpackung bringen;
- keine Stoffe umleeren oder mit anderen vermischen;
- Rückgabemöglichkeit über den Handel nutzen (für Batterien, ...);



## JA ELEKTROALTGERÄTE

Bildschirmgeräte (Fernseher, Computer), Elektrokleingeräte (Radio, Kaffeemaschinen, Eierkocher,...), Elektrogroßgeräte (Waschmaschinen, E-Herde, Geschirrspüler,...), Kühlgeräte (Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte,...), Gasentladungslampen (Neonröhren, Energiesparlampen,...), Batterien (Knopfbatterien, Akkus, Lithiumbatterien....)

Nur durch die getrennte Sammlung können die Geräte einer Verwertung und ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden. Nutzen Sie diese Möglichkeit!

## Christbaumsammlung 11. Jänner 2022

Die Christbäume werden am Dienstag, den 11. Jänner 2022 von den Liegenschaften abgeholt. Legen Sie die Christbäume ohne Schmuck rechtzeitig zur Abholung bereit. Machen Sie wenn möglich „Gemeinschaftshaufen“. Dies erleichtert die Abholung und spart Zeit und Geld. Legen Sie nach Beendigung der Sammlung keine Christbäume mehr bereit.



## Wussten Sie?

... dass Milch- und Saftpackerl in die Gelbe Tonne gehören? Eine Entsorgung über den Altpapiercontainer ist falsch. Grundsätzlich besteht das Packerl zwar schon aus Karton, aber es ist innen mit einer Kunststoffolie beschichtet, damit die Flüssigkeit nicht rausrinnt. Es sind also zwei verschiedene Stoffe miteinander verbunden und gehört zu den Leicht-Verpackungen.



Milch- und Saftpackerl gehören nicht zum Altpapier sondern in die Gelbe Tonne. Der Karton ist innen mit einer dünnen Kunststoffolie beschichtet.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Ferialkräfte für die Kinderbetreuung „BeSKit“ in den Sommerferien

Zeitraum: 18.07.-12.08.2022

(4 Wochen, 07.00 bis 15.30 Uhr, Arbeitszeit 6 Std. pro Tag)

Wir suchen engagierte Ferialkräfte für die Sommerferienbetreuung in folgenden Gruppen:

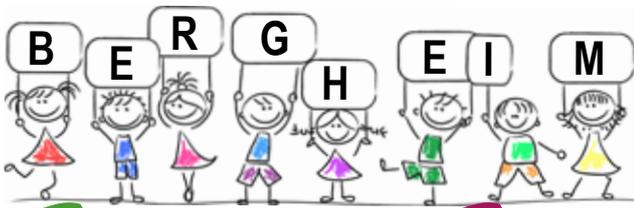
- Alterserweiterte Gruppe und Krabbelgruppe Maibaumwiese (Dorfstraße 39b) für Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren
- Kindergarten Bergheim (Schulstraße 4) für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren
- Mittagsschulkindgruppe (Dorfstraße 39a) für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren

Bevorzugt werden Schüler/-innen bzw. Student/-innen mit pädagogischer Ausbildung (Pädagogische Hochschule, Bildungsanstalt für Elementarpädagogik, Universität Salzburg - Fachbereich Pädagogik und Erziehungswissenschaft). Kein Praktikum!

Entlohnung nach dem Gem-VBG 2001, Beschäftigungsausmaß nach Vereinbarung

Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes. Ihre vollständige Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs mit Zeugniskopie und den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 14. Jänner 2022 an die Gemeinde Bergheim (gemeinde@bergheim.at).





# SPIEL - SPASS - SPANNUNG

## ADVENT MIT ALLEN SINNEN: Duft-Streudeko aus Bio Orangen

### MATERIAL

- Bio Orangen
- Schneidbrett, Messer, Löffel
- Orangenpresse
- Schaschlikstäbchen
- Baustein
- Keksausstecher



### VORBEREITUNG

- Orangen halbieren
- Alle Materialien bereitstellen

### ORANGEN AUSPRESSEN

- Orangen auspressen
- Saft in einen Krug schütten
- Orangen mit einem Löffel aushöhlen
- Schale mit einem Messer einschneiden und flachdrücken



### STERNE AUSSTECHEN

- Unterschiedlich große Sterne ausstechen
- Mit einem Schaschlikstäbchen die Sterne aus der Form drücken.



**TIPP:** Einen Baustein auf die Ausstechformen legen. Durch den Baustein tun die Kanten der Formen nicht weh, es ist zum Ausstechen doch viel Kinder-Hand-Kraft nötig.

### DEKORIEREN

- Die duftenden Orangen-Sterne dekorativ rund um eine Kerze auf einem Teller anordnen.

Der frischgepresste Orangensaft schmeckt super und ist sehr gesund!

**TIPP:** Die ausgestochenen Sterne können auch gemeinsam mit Perlen auf einer Schnur aufgefädelt werden und sind ein wunderschöner und gut duftender Raumschmuck.

*Die Bilder sehen fast gleich aus. Aber nur fast. Findest du die 5 Unterschiede?*



# Die Stimme der Jugend muss gehört werden!

Viel zu häufig wird über die Bedürfnisse der Jugend diskutiert, ohne sie selbst zu fragen. Das soll sich nun ändern, weshalb akzente Salzburg gemeinsam mit dem Regionalverband Flachgau Nord eine Jugend-Umfrage gestartet hat. Ziel ist es, unsere Gemeinde und die Region jugendfreundlicher zu gestalten. Mit an Bord sind neun Gemeinden des nördlichen Flachgaus\*, die sich entschlossen haben, LEADER Region zu werden – eine tolle Möglichkeit Fördergelder für große Projekte auch im Bereich Jugend zu erhalten. Die Umfrage ist dafür eine wichtige Grundlage und dient außerdem zur individuellen Verbesserung unserer Gemeinde.

**Sei auch du Teil davon und sag uns deine Meinung!  
Erzähl uns von deinen Wünschen, Bedürfnissen und Ideen für DEINE Region!**

Unter allen Teilnehmer:innen werden tolle Preise verlost!

Wir stehen zu den Ergebnissen, weshalb es Anfang des Jahres eine Präsentation der Ergebnisse geben wird. Dazu sind Jugendliche und Gemeindevertreter:innen zum gemeinsamen Austausch eingeladen. Die Einladung zum Termin folgt!

*\*Anthering, Bergheim, Bürmoos, Dorfbeuern, Göming, Lamprechtshausen, Nußdorf, Oberndorf bei Salzburg, St. Georgen*

## WER?

Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren (aus den Gemeinden Anthering, Bergheim, Bürmoos, Dorfbeuern, Göming, Lamprechtshausen, Nußdorf, Oberndorf bei Salzburg, St. Georgen)

## WANN?

bis zum 31. Dezember 2021

## WIE?

Einfach online unter [www.flachgau-nord.at](http://www.flachgau-nord.at) mitmachen ODER QR Code scannen



# Radeln – einkaufen – gewinnen!



Die Aktion „Radeln – einkaufen – gewinnen!“ der Betriebe im Ortszentrum von Bergheim (Artifex – Blumen und Kunsthandwerk, Apotheke zum Hl. Georg, Bäckerei Café Rößlhuber, Gärtnerei Spieldiener, Genussdorf Gmachl, Salon Classic – Friseur) ist mit Ende Oktober vorbei. Alle, die mit dem Rad dort eingekauft haben und sich einen Stempel in ihren Radsammelpass geben ließen, nahmen an der Verlosung teil. Jedes Monat wurde ein Einkaufsgutschein im Wert von je € 30,- vom Tourismusverband Bergheim verlost. Die GewinnerInnen wurden bereits schriftlich verständigt. Unter allen abgegebenen Radsammelpässen wurde am 15. November 2021 eine Familiensaisonkarte für das Bergxi verlost. Die glückliche Gewinnerin ist Frau Beate Schwarzenbacher. Herzliche Gratulation! Radeln und einkaufen in Bergheim zahlt sich aus!



Vzbgm. Claudia Haslauer mit Beate und Nico Schwarzenbacher



## Das Martinsfest in den Bergheimer Kinderbetreuungseinrichtungen

„Ich geh‘ mit meiner Laterne, ...“  
hörte man vormittags am 11. und  
12.11.2021 in ganz Bergheim. Stolz  
zogen die Kinder mit ihren selbst-  
gebastelten Laternen durch die  
Straßen.

Ein Schulanfänger-Martinsspiel,  
Schattentheater, gemeinsames Kipferl  
essen, Singen & Musizieren, einfach  
fröhlich sein! All das machte diesen  
Vormittag zu einem besonders schönen  
Erlebnis.

Ganz im Sinne des heiligen Martin  
wurden Werte wie Hilfsbereitschaft,  
Verständnis und Wertschätzung für  
einander gelebt.



# Kleindenkmäler

Der aktuelle Lockdown bremst uns ein bisschen mit der Erfassung aller Kleindenkmäler. Es ist aber erfreulich, dass sich bereits MitarbeiterInnen gemeldet haben.

Falls Sie Interesse haben, freuen wir uns über eine kurze Nachricht. Die Mitarbeit ist für geschichtlich und kulturell Interessierte sicher von großem Interesse.

Die Tätigkeit ist nicht besonders zeitkritisch und kann eigenverantwortlich eingeteilt werden. Für jedes Denkmal ist in kurzer Form eine Chronik und eine Beschreibung zu verfassen. Vor dem Start des Projektes gibt es eine gemeinsame Einschulung durch das Salzburger Bildungswerk bzw. Fr. Mag. Brunner-Gaurek. Ideal wäre es, wenn aus jedem Ortsteil ein/e Mitarbeiter/in kommt.

Die Objekte werden nach einem vorgegebenen Schema erfasst, kategorisiert und fotografiert. Das Ergebnis wird online veröffentlicht. Eine Broschüre ist ebenfalls angedacht.



Auch Hausinschriften und Wandtafeln zählen zu den Kleindenkmälern, die es zahlreich in Bergheim gibt.

**Meldungen bzw. Fragen dazu per E-Mail oder telefonisch bitte an:**

Hermann Gierlinger

E-Mail: [gierlinger@bergheim.at](mailto:gierlinger@bergheim.at)

Tel.: 0676/81985461

# Vernetzungstreffen von „Gesunde Gemeinde“ in Bergheim

Wenn auch die Aktivitäten der „Gesunden Gemeinden“ Gruppen sehr eingeschränkt möglich waren, war es wichtig und gut, dass man wieder zu einem Vernetzungstreffen zusammenkam.

Dieses Vernetzungstreffen fand in diesem Jahr in Bergheim statt und wir haben uns gefreut, eine große Anzahl an MitarbeiterInnen begrüßen zu dürfen. Besonders interessant war der Vortrag und die anschließende Diskussion mit Fr. Dr. Petra Juhasz (Landessanitätsdirektorin).

Des Weiteren referierte der ärztliche Leiter der „Gesunde Gemeinde“ u. a. über ein interessantes Projekt: „Die Ärzte am Weg“. Dabei wird Unterstandslosen und Haftentlassenen niederschwellig eine Möglichkeit zur medizinischen Beratung gegeben.

In Arbeitsgruppen wurden Schwerpunkte für die nächsten Jahre definiert. Ein Schwerpunkt wird sicherlich die psychische Gesundheit sein, jedoch nicht nur im Zusammenhang mit den Folgen der Pandemie.



VertreterInnen aus vielen Gemeinden trafen sich zum Vernetzungstreffen in Bergheim

# Das war los in Bergheim 2021

Leider mussten aufgrund der Corona-Pandemie sehr viele Veranstaltungen abgesagt werden, nichtsdestotrotz war wieder einiges los in Bergheim. Hier ein Überblick ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- Seniorenheim St. Georgshaus: Ein Besuch der besonderen Art diesmal aus luftiger Höhe
- Hilfstransport nach Rumänien
- Kostenloses Kursangebot in Bergheim: „Beweg’ dich – Rückenfit“
- Neuer E-Vito für die Gemeinde
- Probetrieb für neuen Mittagstisch
- Neuer Radlader für den Bauhof
- Bergheim hat getestet
- Anton Zitz nach 45 Jahren Gemeindedienst in Pension
- „Bewegt im Park“ – das kostenlose Bewegungsangebot in Bergheim
- Radeln – Einkaufen – Gewinnen
- Vital Jause in der Mittelschule
- Großer Spaß beim Skaterkurs
- Floriani „light“
- Kommandowechsel bei Löschzug Muntigl
- Corona-Massentest in Bergheim
- Impfen ohne Anmeldung: Impfbus machte in Bergheim halt
- Der Kindergarten Bergheim wurde zum „gesunden Kindergarten“ zertifiziert
- Ferienprogramm 2021
- Neuer Themenweg vom Dorfplatz bzw. -straße ausgehend entlang der Kirchentreppe
- Sommerferienbetreuung BeSKiT
- Das Jugendzentrum NEU
- Sommerplatzkonzerte der Musikkapelle Bergheim
- 18. Bergheimer Entenrennen 2021
- Durchfahrverbot Dorfstraße: Testbetrieb
- Josef Braunwieser neuer Salzburger Landesschützenkommandant
- Fotowettbewerb Bergheim startet
- Neue Obstbäume im Schulobstgarten gesetzt
- Schulparkplatz: „Kiss & Ride“ Plätze geschaffen
- Kurzparkzone am Schul- und Gemeindeparkplatz geschaffen
- Bergheimer Dorfplatzkrippe wurde von Georg Unterer gebaut



Corona-Massentest in Bergheim



Hilfstransport nach Rumänien



Neuer E-Vito für die Gemeinde



Neuer Radlader für den Bauhof



Bergheim hat getestet



Anton Zitz nach 45 Jahren Gemeindedienst in Pension



Floriani „light“



Impfen ohne Anmeldung: Impfbus machte in Bergheim halt



Der Kindergarten Bergheim wurde zum „gesunden Kindergarten“ zertifiziert



Ferienprogramm 2021



Neuer Themenweg entlang der Kirchentreppe



Das Jugendzentrum NEU



18. Bergheimer Entenrennen 2021



Schulparkplatz: „Kiss & Ride“ Plätze geschaffen



Sommerferienbetreuung BeSKiT NEU

# „VORSORGEN schützt VORSORGEN!“

## VORRAT für 2 Personen für 1 Woche

Überlieferte Bevorratungsangaben sind größtenteils nicht mehr zeitgemäß und teilweise in den Mengenangaben zu knapp, üppig oder nur einseitig angedacht.

Durch die Veränderung des Warenangebotes können wir heutzutage aus einer enormen Vielzahl an frischen, haltbaren, ungekühlten, gluten und lactosefreien Lebensmittel auswählen. Und dieses veränderte Angebot bietet uns auch die Möglichkeit, selbst in kleinsten Abstellräumen die notwendige Bevorratung platzsparend und geordnet unterzubringen. Der Salzburger Zivilschutzverband hat qualifizierte Köchinnen zur Erprobung der Sinnhaftigkeit und „Kochbarkeit“ dieser Vorratsliste gebeten. In gemeinsamer Abstimmung dürfen wir ihnen nun das aktualisierte Konzept einer Vorratshaltung präsentieren!

Die Angaben stellen einen machbaren Querschnitt der Bevorratung dar. Eigene Vorlieben für Speisen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder sonstige Bedürfnisse sollten sie natürlich selbst berücksichtigen und das Angebot anpassen. Die Mengenangaben sollten aber gleichbleiben. Kontrollieren Sie ihren Vorrat halbjährlich. HAUSTIERNAHRUNG und MEDIKAMENTE bitte ebenfalls nicht vergessen.

Eine Information des Salzburger Zivilschutzverbandes  
[www.szsv.at](http://www.szsv.at) - [office@szsv.at](mailto:office@szsv.at) - 0662/83 999  
[www.facebook.com/SalzburgerZivilschutzverband](https://www.facebook.com/SalzburgerZivilschutzverband)



### GRUNDLAGEN

Mehl 2 kg  
 Zucker 1 kg  
 Reis 500 g  
 Teigwaren 1 kg  
 Grieß 500 g  
 Semmelwürfel 1 Pkg.

### KONSERVEN

Fleischkonserven 1 kg  
 Fischkonserven (Thunfisch in Öl) 500g  
 Gemüsekonserven 1500g  
 Dosenkonserven zusätzlich 500g  
 Obstkonserven 1 kg  
 Dosensuppen 1 kg  
 Pakerlsuppen 2 Pkg.  
 Würstl im Glas 500g

### TROCKENWAREN und ERGÄNZUNGEN

Semmelknödel 1 Pkg.  
 Backerbsen 1 Pkg.  
 Salzstangen 1 Pkg.  
 Zwieback 1 kg  
 Knäckebrötchen 1 kg  
 Trockenfrüchte 1 kg  
 Nüsse 1 Pkg.  
 Haferflocken 1 kg  
 Kekse nach Bedarf  
 Hülsenfrüchte 500g  
 Kartoffelpüree 2 Pkg.  
 Cornflakes 750g  
 Müsli 500g  
 Tomatenmark 500g  
 Honig 500g  
 Kaiserschmarrn Basis 1 Pkg.

### FLÜSSIGKEITEN

Kaffee 1 kg  
 Orangensaft 6 l  
 Mineralwasser 4 x 1,5 l  
 Tee 2 Pkg.  
 Kakao 1 Pkg.  
 Haltbarmilch 2 l  
 Speiseöl 500ml

# Besuch in die Welt der Gifte

Anfang November besuchten die Volksschulklassen 1b und 2c den kleinsten und giftigsten Zoo der Welt. Wir haben nicht gewusst, dass es so etwas in der Schlachthofsiedlung gibt. Der Amtstierarzt Dr. Nils Kley kümmert sich hier um viele giftige Tiere. Die Tiere entstammen meist amtlichen Beschlagnahmungen sowie Abgaben von Züchtern oder Privatpersonen.

Die Kinder konnten giftige Spinnen, Skorpione, Frösche, Fische, Schlangen und Echsen hautnah beobachten und auch füttern. Auch haben wir sehr viele interessante Informationen über Gift und den Umgang mit giftigen Tieren erfahren. Eines der vielen Highlights war, dass wir das Rasseln der Klapperschlange hören konnten. Der Ausflug war sehr spannend und aufregend.



Verbesserung der digitalen Ausstattung:

## Notebooks für Schüler\*innen in der Mittelschule

Auch in der Mittelschule Bergheim wurden die Schüler der 1. u. 2. Klasse vom Bund mit insgesamt 112 Notebooks ausgestattet. Die Kostenbeteiligung beträgt rund € 100,- pro Gerät. Bei sozialen Härtefällen konnte man um eine Befreiung ansuchen. Die Implementierung der Geräte vor Ort oblag größtenteils dem Lehrpersonal neben ihrer eigentlichen Tätigkeit. Ein besonderer Dank für das Engagement.

Ergänzend dazu wurde die digitale Ausstattung in der Mittelschule wesentlich verbessert. Insgesamt wurden 1.700 m neue Netzkabel mit 54 neuen Netzwerkanschlüssen installiert. Das bestehende Netzwerk wurde mit 4 Switches und insgesamt 10 WLAN-Accesspoints für den Durchsatz einer Bandbreite von 300 Mbits/s erweitert.



Die Freude bei den SchülerInnen der ersten und zweiten Klassen ist groß. Es wird fleißig geübt, trainiert und täglich „Neues“ entdeckt!



## Die magische Lesenacht der 3a und 4b



Kurz vor den Herbstferien fand die Magie Einzug in der Volksschule Bergheim. Ganz nach dem Motto „Harry Potter“ wurde die Schule für eine Nacht zur Zauberschule „Hogwarts“.

Per Eulenpost im Briefkasten wurden die Zauberschülerlinge zur magischen Lesenacht geladen. Mit dem beigelegten Zugticket konnten die Kinder am Donnerstag dem 21.10.2021 um 18.00 Uhr die Plattform 9  $\frac{3}{4}$  passieren, welche in der Geschichte eine Mauer am Hauptbahnhof King's Cross ist.



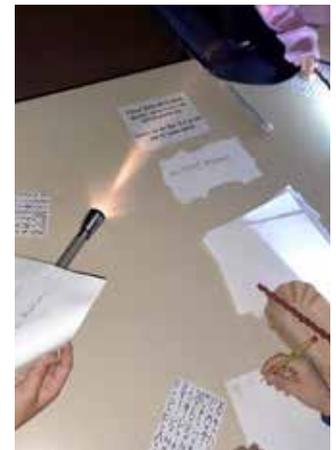
Nachdem die bereits verkleideten Kinder ihr Schlaflager in den Klassen eingerichtet hatten, trafen sich alle zur Willkommenszeremonie in der großen Halle (Aula). Dort wurden sie von den Hauslehrer:innen Professor McGonnagall, Professor Flitwick, Professor Snape und Professor Sprout begrüßt und mit den zauberhaften Regeln des Abends vertraut gemacht. Der sprechende Hut teilte die Kinder den vier Häusern Gryffindor, Slytherin, Ravenclaw und Hufflepuff zu, um die Herausforderungen und Gefahren des Abends gemeinsam als „Hausteam“ zu meistern.



Während in der Halle Zaubertränke gebraut (Slime), ein Zauberstab Quiz gelöst, Haustiere gebastelt und Accessoires für die Fotobox hergestellt wurden, gingen die einzelnen Hausgruppen, ausgestattet mit Taschenlampen und viel Motivation, auf die Jagd nach dem Stein der Weisen.



Diese Leserallye führte durchs ganze Schulhaus und erforderte Teamgeist, logisches Denken und genaues Lesen um die Hinweise richtig zu entschlüsseln und die nächste Station zu finden.



Zum Abschluss trafen sich noch einmal alle Zauberlehrlinge zum Film schauen in der großen Halle, um den aufregenden Abend entspannt ausklingen zu lassen. Total begeistert und müde gingen um 23.00 Uhr zur Nachtruhe die Lichter aus.



Am nächsten Tag, frühmorgens, brachten einige Mamas ein ausgezeichnetes Frühstück vorbei. Davon gestärkt, verfassten die Buben und Mädchen Zeitungsberichte für die Wandzeitung „der Tagesprophet“ in der Schule.



# Eine kulinarische Weltreise im JUZE

Am 4. November fand im JUZE Bergheim die Veranstaltung ESK-Get-Together statt. Dieses Event wurde vom JUZE-Bergheim gemeinsam mit Akzente Salzburg organisiert. Einen Abend ging es um das Zusammenkommen unterschiedlicher Kulturen, das gemeinsame Kochen und das Ausprobieren internationaler Gerichte. Das 3-Gänge-Dinner wurde mit Jugendlichen aus dem JUZE Bergheim gemeinsam mit ESK-Freiwilligen (also junge Erwachsene, die derzeit einen freiwilligen Dienst in Salzburg absolvieren), zubereitet. Als Vorspeise gab es Syrniki, ein russisches Gericht. Der zweite Gang kam aus Spanien: Tortilla de patatas und schlussendlich machte die philippinische Nachspeise Namens Turon das Essen perfekt.



## Adventmarkt 2021

Leider musste der Bergheimer Adventmarkt durch den Lockdown kurzfristig abgesagt werden. Die beteiligten Frauen und Männer arbeiteten wieder mit großem Einsatz. Trotz des Lockdowns konnten vor und nach dieser Zeit viele der schönen Artikel verkauft werden. Herzlichen Dank an alle fleißigen HelferInnen. Ohne diesen einzigartigen Zusammenhalt wäre gar nichts möglich.

Ein besonderer Dank gilt:

- Bgm. Robert Bukovc mit seinen MitarbeiterInnen
- TVB – Fr. Winzer Sonja mit Team
- Gmachl Johanna - Tanne
- Fam. Feldbacher Wallmischbauer - Tannenzweige
- Fa. Sopp

Das Bastelteam der Gemeinde Bergheim, unter der Führung von Johanna Lebesmühlbacher, freut sich jetzt schon auf euren Besuch.

Der nächste Adventmarkt wird nächstes Jahr am Freitag, 25. November 2022 stattfinden.



# Elternberatung in Bergheim

## UNSERE ANGEBOTE

- kostenlose Beratung, Information und Hilfestellung bei Fragen zu den Themen Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes
- Gewichts- und Wachstumskontrolle
- Information in sozialen und sozialrechtlichen Fragen, Hilfe in belastenden Lebenssituationen
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z.B., wenn Ihr Baby viel weint), Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten

jeden Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.00 Uhr, Dorfstr. 39 in Bergheim (Eingang Arztordination)

**Termine derzeit, bedingt durch Covid19, nur nach telefonischer Terminvereinbarung Tel.: 0664/85 65 420**

### Mitarbeiterin:

Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin, Tel.Nr. 0664/8565420,  
E-Mail: gerda.baumgartner@salzburg.gv.at

## EINZELBERATUNGEN

Kostenlose Einzelberatung nach Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich.

### Soziale Beratung und Betreuung

Beratung in Erziehungsfragen, Information in sozialrechtlichen Fragen und Hilfe in belastenden Lebenssituationen  
DSA Gudrun Auer, Tel.Nr. 0664/110 87 55,  
E-Mail: gudrun.auer@salzburg.gv.at

### Psychologische Beratung

Individuelle psychologische Begleitung von Eltern bei ihren Erziehungsaufgaben und Hilfe in familiären Konfliktsituationen

Terminvereinbarung unter 0662/8042-2887

## STILL- UND BABYGRUPPE IN OBERNDORF

Für Eltern mit Babys von ca. 1 – 6 Monaten

- Unterstützung und Begleitung während der Babyzeit
- Möglichkeit Kontakte zu knüpfen
- Fachlich kompetente Information zu allen Fragen rund ums Stillen und die Ernährung, die Babypflege und den Alltag mit dem Baby
- Möglichkeit zum Wiegen und Messen der Babys
- Kleingruppe mit max. 5 Teilnehmern

Donnerstag 14-tägig von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr  
in Räumen der Elternberatung Oberndorf, Volksschule

### NEUE GRUPPE - 2. SEMESTER:

**10. und 24. Februar, 10. und 24. März, 7. und 21. April,  
5. und 19. Mai, 2. Juni**  
**GESCHLOSSENE Gruppe – einmal anmelden für ein Semester!**

### Leitung und Information

Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin Tel.Nr. 0664/8565420  
E-Mail: gerda.baumgartner@salzburg.gv.at

Alle Angebote der Elternberatung Flachgau  
finden Sie unter:  
<https://www.salzburg.gv.at/elternberatung>  
[www.facebook.com/elternberatung-salzburg](http://www.facebook.com/elternberatung-salzburg)

Die Salzburger Abfallbeseitigung (SAB GmbH) investiert in die Zukunft und in Entsorgungssicherheit:

## Zwei große Projekte stehen kurz vor der Fertigstellung

Gerade in der aktuellen Pandemie-Krise bekommt der Blick auf die Erhaltung und Sicherung der Daseinsvorsorge wieder neue Bedeutung. Dabei nimmt die Entsorgungssicherheit einen besonderen Stellenwert ein, der leider häufig übersehen wird. Die SAB hat im heurigen Jahr wesentliche Akzente gesetzt und große Summen investiert.

### Die Baurestmassendeponie nimmt Formen an: Vorzeigeprojekt in Sachen Umwelt- und Artenschutz

Der Salzburger Zentralraum ist eine der dynamischsten Regionen Österreichs, sowohl wirtschaftlich als auch bei der Bevölkerungsentwicklung. Für die Bauwirtschaft dringend erforderlich ist ein Deponieangebot für Baurestmassen und Aushubmaterial. Dieses steht im Einzugsbereich bisher nicht zur Verfügung. Mit der Baurestmassendeponie der SAB, die kurz vor der Inbetriebnahme steht, soll diese Entsorgungslücke geschlossen werden. Die SAB betreibt am Standort Siggerwiesen bereits eine Massenabfall- und eine Reststoffdeponie. Dieses Angebot wird nunmehr ergänzt. Damit wird es in Zukunft nicht mehr erforderlich sein, Abfälle, die vor allem beim Abriss und der Neuerrichtung von Gebäuden entstehen, über lange Strecken in andere Bundesländer zu verbringen. Etwa 10 Millionen Euro werden dafür investiert, der Zeit- und Budgetplan hält trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen. Ein ganz besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, in diesem sensiblen Landschaftsteil ein Vorzeigeprojekt für Natur- und Artenschutz zu errichten.



Die Baurestmassendeponie nimmt Formen an.

### Reaktorrevision in der Biogasanlage kurz vor dem Abschluss – die Wiederbefüllung beginnt

Seit dem Sommer steht die Reaktorrevision der Biogasanlage ganz oben auf der To-Do-Liste der SAB. Diese Anlage ist ein zentraler Bestandteil der Behandlung der biogenen Abfälle (grüne Tonne, Gartenabfälle). Diese werden hier vergoren, wobei Gas gewonnen wird, das in Strom umgewandelt wird und damit einen wesentlichen Beitrag zur positiven Energiebilanz der SAB leistet. Das Endprodukt – der Biokompost – steht ab dem kommenden Frühjahr wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Während der mehrmonatigen Revisionszeit kam es – trotzdem, dass natürlich alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen wurden – immer wieder tageweise und bei bestimmten Witterungslagen zu Geruchsbelästigungen, die natürlich auch im Gemeindegebiet von Bergheim wahrgenommen wurden und zu Beschwerden geführt haben. Solche Beeinträchtigungen können bei derartig umfangreichen Maßnahmen leider nie ganz ausgeschlossen werden. Die gute Nachricht ist aber: die Maßnahmen sind nahezu abgeschlossen, und der Reaktor wird bereits wieder befüllt. Da es sich um sensible organische Prozesse handelt, muss dies langsam und sorgfältig geschehen, ein Hochfahren „auf Knopfdruck“ ist nicht möglich. Dennoch ist die gerade für AnrainerInnen belastendste Zeit nunmehr vorbei – die Verantwortlichen der SAB bedanken sich ganz herzlich für das Verständnis für diese Maßnahme!



Reaktorrevision in der Biogasanlage kurz vor dem Abschluss – die Wiederbefüllung beginnt



Weitere Informationen unter  
[www.eds.at/pfarrgemeinderat](http://www.eds.at/pfarrgemeinderat)

## WEIL UNS GEMEINSCHAFT STÄRKT

Gestalte Kirche  
vor Ort.



20. März 2022

**mittendrin**  
Pfarrgemeinderatswahl

# Pfarrgemeinderatswahl 2022

Liebe BergheimerInnen!

Im März 2022 wird ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Es drängen sich aber bei diesem Thema für viele von euch wahrscheinlich einige Fragen auf:

- Was ist Pfarrgemeinderat eigentlich?
- Was macht der Pfarrgemeinderat überhaupt?
- Warum brauchen wir einen Pfarrgemeinderat? Wir haben doch eh einen Pfarrer.
- Warum soll ich Pfarrgemeinderat werden? Ich geh doch eh in die Kirche, reicht denn das nicht?

Das und vieles mehr werden sich manche oder gar viele von euch fragen. Die Antwort auf diese Fragen ist ganz einfach: Es ist sehr wichtig, dass viele Menschen in die engere Arbeit der Pfarre eingebunden sind, den Herrn Pfarrer unterstützen und vor allem: Unsere Pfarre mit Leben erfüllen und in den unterschiedlichsten Bereichen mitgestalten. Die Kirche versteht sich als Vielfalt an Persönlichkeiten, Ideen, Visionen usw. und sie soll uns im Glauben vereinen.

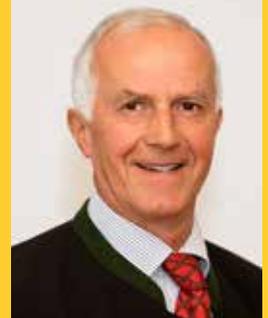
„Gib dem Glauben eine Stimme!“ ruft uns Papst Franziskus auf. Und diese Stimmen sollen über den Pfarrer und den Pfarrgemeinderat in unsere Pfarre hinausklagen. Ich darf euch alle – ob jung oder nicht mehr ganz jung – einladen und auch auffordern, sich im Pfarrgemeinderat zu engagieren. Das ist nicht nur Gemeinschaft, sondern eine ganz spannende Aufgabe im Vertrauen auf und mit unserem Herrn und Gott.

Vielleicht fragt ihr euch auch, was ist denn das für ein zeitlicher Aufwand für mich. Dieser ist, je nach Aufgabe, unterschiedlich groß, aber überschaubar.

Vielleicht denkst du dir auch „Ich möchte mich schon gerne einbringen und mitarbeiten, aber eher im Hintergrund“. Auch dann bist du herzlich eingeladen und willkommen. Wie schon gesagt, es gibt eine Vielfalt von Aufgaben, die auf deine Ideen und Visionen warten.

Wenn ich hier euer **INTERESSE** geweckt habe, meldet euch in der Pfarrkanzlei, beim Herrn Pfarrer oder beim Pfarrassistenten.

Vielen Dank und herzliche Grüße  
Für das Pfarrleitungsteam  
Hans Hutzinger



20. März 2022

**mittendrin**  
Pfarrgemeinderatswahl



# STERNSINGEN 2022



Wir leben in einer herausfordernden Zeit, doch auch mit Abstand, Einschränkungen, Sicherheitsmaßnahmen und Hygienevorschriften sollten Menschlichkeit und unsere wunderbaren Bräuche wie das Sternsingen nicht verloren gehen.

Für viele von uns ist der jährliche Türsegner der Sternsinger nicht wegzudenken, soll er uns doch ein gutes und friedliches Jahr bringen und uns vor allem Schlechten schützen.

Doch es ist nicht nur der christliche Gedanke, den dieser alte Brauch belebt, es ist auch das Sternsingen selbst. Familien und Freunde und besonders unsere Kinder kommen zusammen, marschieren gemeinsam einen ganzen Tag durch den Ort. Es ist oftmals ein anstrengender Tag, den unsere Kinder erleben, doch stets als positiv empfinden, wenn man sie fragt, warum sie dies machen.

Es gibt viele gute Gründe, die Sternsingeraktion 2022 trotz Corona durchzuführen:

Wir alle haben bereits viel Erfahrung mit Corona-Maßnahmen, die wir für das Sternsingen 2022 nützen können. Gerade in Krisenzeiten ist es ein Zeichen der Menschlichkeit und bringt Hoffnung, wenn die Sternsinger/innen den Segen für das Jahr 2022 bringen.

## WARUM GEHST DU STERNSINGEN?

Anton, Andreas und Johannes:

*„Ich gehe Sternsingen, weil es mir Spaß macht und weil man anderen hilft!“*

Die Armut vieler Menschen hat sich durch die Pandemie stark verschlimmert, die rund 500 Sternsingerprojekte sind mehr denn je auf unsere Spenden angewiesen.

Als Basis für die konkrete Planung in der Pfarre gibt es ein Hygienekonzept und Sicherheitsvorkehrungen, um die Gesundheit aller Besuchten und Beteiligten besser gewährleisten zu können. Ziel ist, möglichst alle Gebiete in der Pfarre zu erreichen, denn viele warten jährlich auf die Sternsinger! Um dieses Projekt unterstützen zu können, braucht es die Hilfe von vielen Personen.

An erster Stelle stehen natürlich die **Kinder und Jugendlichen**, die sich bereit erklären, als Sternsinger von Haus zu Haus zu gehen. Besonders in diesem Jahr werden wir ver-





## BITTE TERMINE VORMERKEN:

Freitag, 17. Dezember, 17.00 Uhr:

KLEIDER- UND LIEDERPROBE

Mittwoch, 5. Jänner, 16.30 Uhr:

PROBE FÜR DIE STERNSINGERMESSE

Donnerstag, 6. Jänner, 10:00 Uhr:

STERNSINGERMESSE



suchen Gruppen mit möglichst nahestehenden Personen (Familien), oder Kinder aus gemeinsamen Klassen zu bilden.

Auch Erwachsene dürfen sich sehr gerne melden, um vielleicht den einen oder anderen Dienst zu übernehmen.

Wer sich gerne zum Sternsingen oder als BegleiterIn melden will oder nähere Informationen möchte, kann sich gerne bei unserem Organisations-Team melden:

## ANSPRECHPERSON:

Birgit Mailinger

Tel.: 0664/1434183

E-Mail: [pfarre.bergheim@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.bergheim@pfarre.kirchen.net)

20-11-22

# Im Einsatz für eine bessere Welt.

ONLINE SPENDEN

QR Code

Ihre Spende hilft Menschen in Not. Danke!

[www.sternsingen.at](https://www.sternsingen.at)

Österreichsaktion  
Netzwerk der Katholischen Jugend

WIENER STÄDTISCHE  
VERSICHERUNGSGESAMTSCHAFT



Die Spende für die Aktion ist steuerlich absetzbar, wenn die erforderlichen Daten (Betrag, Name, Geburtsdatum) angegeben werden.

## Poly Oberndorf feiert 45-jähriges Bestehen

1976 wurden die an die Hauptschulen Bergheim, Bürmoos, Lamprechtshausen und Oberndorf angeschlossenen Polyklassen aufgelöst und eine selbstständige Schule am Schulstandort Oberndorf unter der Leitung von Josef Aigner (Lehrer, Mundartdichter, Museumsgründer aus Arnsdorf) geschaffen.

Somit startete im September 1976 der 1. Polytechnische Lehrgang mit 5 Klassen und 143 SchülerInnen, welche aus 9 Gemeinden des nördlichen Flachgaus (Anthering, Bergheim, Bürmoos, Dorfbeuern, Göming, Lamprechtshausen, Nußdorf, Oberndorf, St. Georgen) kamen.

Ab dem Schuljahr 1977 wurden im Schulversuch Wahlpflichtgegenstände aus verschiedenen Fachbereichen, projektorientierter Unterricht, Leistungsgruppen und der Unterrichtsgegenstand Englisch eingeführt und nach erfolgreicher Erprobung in den Schultyp als Standardgegenstände übernommen.

1984 wurde die 1. Berufspraktische Woche („Schnupperlehre“) abgehalten

und damit wurden wesentlich mehr Einblicke in die Praxis geboten, indem die Jugendlichen verschiedene Arbeiten auch praxisnah ausprobieren konnten. Ab dem Schuljahr 1995/96 wurde der Schulversuch POLY 2000 getestet. Die Schüler und Schülerinnen sollten dadurch noch berufsbezogener auf die Karriere mit Lehre vorbereitet werden. Der Praxisunterricht wurde ausgeweitet und berufsbezogene Pflichtgegenstände hielten verstärkt Einzug (z. B. Französisch für das Gastgewerbe) in den Schulalltag der Schüler\*innen.

Um all diesen Anforderungen auch in Zukunft gerecht zu werden, konnte im Schuljahr 2012 ein neues Schul-

haus, welches viele neue Möglichkeiten bietet, bezogen und die PTS Oberndorf durch die Schulsprengelerweiterung auf 16 Gemeinden langfristig als Standort gesichert werden. Unter der langjährigen Schulleiterin Ingrid Juhasz-Weinbacher (1995-2021) wurde vieles vorausschauend umgesetzt, was letztendlich auch im neuen Lehrplan PTS 2020 zu finden ist.

Ein Jahr der Orientierung und der Vorbereitung auf neue Herausforderungen - sei es eine Lehre oder auch eine weiterführende Schule - das garantiert die PTS Oberndorf heute noch mehr als früher.



## Weihnachtsbaum Dorfplatz

Am Dienstag, den 23. November 2021 wurde der diesjährige Weihnachtsbaum am Dorfplatz durch die Mitarbeiter des Bauhofes aufgestellt. Der Baum wurde von Familie Helmut Leitner gespendet und verschönert unseren Dorfplatz in der Weihnachtszeit.

**Die Gemeinde Bergheim dankt sowohl dem Spender als auch den Mitarbeitern der Gemeinde für die geleistete Arbeit.**



# Herbstkonzert der MK Bergheim

Am Samstag, dem 06.11.2021, fand heuer erstmals, anstatt des gewohnten Frühjahrs-, das Herbstkonzert der Musikkapelle Bergheim in der brandboxx statt. Das abwechslungsreiche Programm, einstudiert und dirigiert von Kapellmeister Martin Hutzinger, reichte von traditionellen Märschen über klassische Ouvertüren bis hin zu modernen Filmmusik-Medleys. Überdies bot das Konzert den neuen sowie den langjährigen Musiker\*innen die Möglichkeit, sich endlich ihren verdienten Applaus und die Abzeichen für ihre erbrachten Leistungen abzuholen. Besonders hervorzuheben ist hier Thomas Schauer, der das Goldene Leistungsabzeichen (die Abschlussprüfung der Musikschulausbildung) am Schlagwerk absolvierte. Außerdem zu erwähnen sind Stefanie Hutzinger und Katharina Eder, die als die ersten Frauen mittlerweile seit 50 Jahren Mitglieder bei der MK Bergheim sind. Ein vielfach Ausgezeichneter ist zudem Gottfried Traintinger, der seit über 70 Jahren aktives Mitglied bei der Musikkapelle ist und dafür beim Herbst-

konzert die Goldene Verdienstmedaille des Blasmusikverbandes erhielt. Durch sein jahrzehntelanges Engagement ist er den nachfolgenden Generationen seit jeher ein großes Vorbild. Leider konnte auf die Jubiläen im Anschluss nicht vor Ort angestoßen werden, da sich die Musikkapelle Bergheim gegen eine Bewirtung entschieden hat, um das gesundheitliche Risiko für alle Anwesenden zu minimieren. Umso mehr dankt die MK Bergheim allen Zuhörer\*innen recht herzlich, dass sie sich allen Auflagen zum Trotz die Mühe gemacht haben zum Herbstkonzert zu kommen!

Musik in einem würdigen Rahmen vor größerem Publikum spielen zu dürfen, hat allen Musiker\*innen sehr gefehlt. In diesem Sinne möchte die MK Bergheim Sie schon jetzt auf das kommende Frühjahrskonzert 2022 aufmerksam machen, bei dem sie – hoffentlich wie gewohnt mit Bewirtung und ohne zahlreichen Einschränkungen – wieder für Sie musizieren möchte.



Die Musikkapelle Bergheim beim Herbstkonzert



Standing ovations für Gottfried Traintinger



Juliana Gastager, BA, Pädagogin, Eltern-Kind-Gruppenleiterin,  
Neumarkt am Wallersee

## Immer dieses schlechte Gewissen

Wie man Schuldgefühlen auf den Grund geht und sich von ihnen lösen kann

Viele Mütter und Väter sind regelrecht geplagt von Gewissensbissen. Doch sind diese immer gerechtfertigt? Dieser Frage wird in der Eltern-Werkstatt auf den Grund gegangen.

Wir laden zu einem kleinen Samstagsfrühstück mit Workshop ein.

**Sa, 22. Jänner 2022 | 9.00–11.00 Uhr**

Eltern-Kind-Zentrum Bergheim

Bräumlweg 11a

BEITRAG: € 8,-

ANMELDUNG: ekiz.bergheim@gmx.at

HINWEIS: Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter [www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen](http://www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen)



Gefördert durch das Bundeskanzleramt

# Was geschah in Bergheim?

## Auszüge aus Tageszeitungen vergangener Jahre

Gefunden und aufbereitet von Hermann Gierlinger, Quelle: Anno – Historische Zeitungen Online

### Pferderennen in Bergheim

Pferderennen waren früher beliebte Veranstaltungen. Auch in Bergheim wurden derartige Rennen vor dem 1. Weltkrieg ausgerichtet. Und Bergheimer beteiligten sich rege an den Rennen in der Umgebung.

Bemerkenswert auch, dass im Winter richtige Schlittenrennen veranstaltet wurden. Diese konnten wohl nur mit einer dicken und festen Schneeschicht stattfinden, die man heute in unseren Breiten nicht mehr vorfindet. Perderennen nach dem 1. Weltkrieg, sind in den Zeitungen keine mehr dokumentiert.



### Salzburger Wacht 15.02.1911

#### Schlittenrennen Salzburg-Schallmoos.

Die am Sonntag den 12. Februar auf den Bichlmayer-Feldern abgehaltenen zwei Schlittenrennen, und zwar ein Neulingsfahren und ein Internationales, hatten einen Massenbesuch aufzuweisen. Die Rennen nahmen folgenden Verlauf:

1. Neulingsfahren mit 9 Nennungen. Preise errangen: 1. Bubi des Herrn I. Hawel, Fleischhauermeister in Salzburg, 2. Isabella des Herrn F. Gmachl, Gastwirt in Bergheim, 3. Lyo des Herrn A. Göllner, Pferdehändler in Salzburg, 4. Prinz des Herrn Pößnicker in Bürmoos. 5. Ella des Herrn M. Haring in Maxglan. 6. Poldo des Herrn F. Mayer, Fleischhauermeister in Salzburg.
2. Internationales Fahren mit 10 Nennungen. 1. Preis Sörgös des Herrn M. Salzlechner, Gastwirt in Salzburg, 2. Pickhart des Herrn A. Bauernfeind, Gastwirt in Lengfelden, 3. Gottruß des Herrn E. Nombberger in Altenmarkt (Bayern), 4. Seerose des Herrn E. Ernstberger in Eisenerz (Bayern), 5. Parkos des Herrn S. Bartlberger in Innsbruck. 6. Poytar des Herrn F. Gruber, Gast und Realitätenbesitzer. Um 8 Uhr abends war Preisverteilung im Gasthofs zum „gold. Löwen“ mit Anschluß eines gemütlichen Rennballes.

### Salzburger Chronik für Stadt und Land 10.01.1906

#### Lengfelden, 10. Jänner. (Schlittenrennen.)

Am 16. d. M. findet am Felde des Herrn August Bauernfeind, Bräuwirt in Lengfelden, für die Gemeinden Bergheim, Anthering, Elixhausen, Hallwang, Seekirchen und Obertrum ein Schlittenrennen statt.

### Salzburger Chronik für Stadt und Land 23.1.1912

#### Schlittenrennen in Reichenhall.

Von dort wird uns geschrieben: Gestern Sonntag den 21. ds.fanden auf dem Rennplätze hinter dem Fischerbräukeller zwei Schlittenrennen statt, zu denen sich eine große Zuschauermenge eingefunden hatte. Die Rennen verliefen mit Ausnahme eines Sturzes des Fahrers Beer vollkommen glatt. Unter den Preisträgern befanden sich beim internationalen Fahren auch Herr Bauernfeind aus Lengfelden bei Salzburg, der mit seinem neunjährigen Braunwallach „Eckehart“ den dritten; Herr Gruber (Salzburg) der den fünften, und Herr Peter (Salzburg), der den sechsten Preis erhielt.

# „Was erzählt uns dieses Foto?“

von Mag. Monika Brunner-Gaurek

## Die Glockengießerei Oberascher

Auf dem Foto sieht man die Glockengießerei Oberascher mit den Fabrikgebäuden, einem Verwaltungsgebäude und einem Löschteich. Diese Postkarte ist in den 1920er Jahren entstanden. Links hinter dem Schlot steht der Gasthof Jägerwirt und über einen Gehweg ist Radeck zu erreichen. Im Vordergrund sieht man die 1860 eröffnete Bahnlinie.

1900 wurde die „Lithopone- und chemische Fabrik Kasern“ errichtet. Verwaltungsrat war Robert Graf von Wickenburg, der auch bereits 1901 eine Werksfeuerwehr gegründet und den Löschteich angelegt hat. Leider blieb der wirtschaftliche Erfolg aus, und 1910 musste die Produktion schon wieder eingestellt werden. 1919 erwarb die Glocken- und Metallgießerei Franz Oberascher die Liegenschaft und verlegte den Betrieb von der Glockengasse hierher.

Kasern bildete mit dem Ceconi-Ziegelwerk in Hallwang-Berg und der Seifensiederei Straniak bzw. später Scharnberger eine proletarische Siedlungsinsel mitten in der damals noch komplett agrarischen Kulturlandschaft Bergheims. Hier entstanden völlig neue Arbeitsformen und Lebensmodelle. Fabrikarbeit beruhte auf dem Prinzip der „freien Lohnarbeit“ ohne weitere soziale hausrechtliche Bindungen, wie sie die Dienstboten bei den Bauern hatten. Die Arbeiter wohnten zur Miete und nicht selten beschäftigte es die Gemeindevertretung, wenn hier Unver-

heiratete zusammenwohnten, oder die Sperrstunde beim Gasthof Jägerwirt nicht eingehalten wurde.

Im Juli 1939 stellte die Glockengießerei Oberascher noch vor Beginn des Zweiten Weltkriegs auf die Produktion von Haubitzen-Geschossen und Granaten um. Die Firma wurde damit ein wichtiger Lieferant für die Wehrmacht. Ab 1940 musste der Mangel an heimischen Facharbeitern durch über hundert russische Fremdarbeiter ausgeglichen werden. Es erfolgten auch Exekutionen von Entflohenen, manche starben aber auch an der Folge der Arbeit oder wurden in Konzentrationslager deportiert. Eine detaillierte Aufarbeitung der Firmengeschichte gibt es noch nicht.

1946 wurde der Glockenguss wieder aufgenommen. Der Betrieb entwickelte sich zu einer der fünf großen Glockengießereien Österreichs sowie zu einem der größten Industriebetriebe des Landes. Zwischen 1946 und 1972 entstanden insgesamt ca. 1 650 Glocken, viele davon gingen ins Ausland.

Wegen der allgemeinen Sättigung – die im Krieg abgelieferten Glocken waren alle ersetzt – widmete man sich ab den 1970ern verstärkt dem Industrieguss. 2003 wurde der Glockenguss gänzlich eingestellt, 2009 der Konkursantrag gestellt. Danach folgte die Zeit als Gußwerk.





Infoblatt Forum Familie

# Krisentelefonnummern

während der Weihnachtsferien und  
Feiertage 2021/2022



## 24-Stunden Erreichbarkeit

**Krisenintervention Salzburg:** Tel. 0662 433351

**Männerinfo:**

Tel. 0800 400777

**Telefonseelsorge Notrufnummer:** Tel. 142  
(ohne Vorwahl)

**Opfernotruf Weisser Ring:** Tel. 0800 112112

**Krisenhotline f. Schwangere:** Tel. 0800 539935

**Hilfe und Unterkunft für Frauen in  
Gewaltsituationen**

**Hebammenzentrum Oberpinzgau:**  
Tel. 0664 1903130

■ **Frauenhelpline gegen Gewalt:** Tel. 0800 222555

**Rat auf Draht:** Tel. 147 (ohne Vorwahl)  
für Kinder, Jugendliche und deren  
Bezugspersonen

■ **Schutzunterkünfte  
Bundesland Salzburg:** Tel. 0800 449921

■ **Frauennotruf Innergebirg:** Tel. 0664 5006868

**Polizei 133**

■ **Frauenhaus Pinzgau:** Tel. 06582 743021

**Rettung 144**

**gehörlosennotruf@polizei.gv.at**  
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte  
per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:

Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg

[www.salzburg.gv.at/forumfamilie](http://www.salzburg.gv.at/forumfamilie)

[facebook.com/forumfamilie](https://facebook.com/forumfamilie)

**Forum  
Familie**

salzburger  
bildungswerk



**LAND  
SALZBURG**

## EINTRITTE GEMEINDE BERGHEIM



**NIKI-SOFIA KOUMA**  
(Bergheim):  
Kindergartenhelferin in der  
Kindertagesbetreuung

## DIENSTJUBILÄEN

**LEO GASSER** (Bergheim):  
25 Jahre Mitarbeiter in der Finanzverwaltung

**MARIA PIEGGER** (Bergheim):  
10 Jahre Altenfachbetreuerin im Seniorenzentrum St. Georg

## WEITERBILDUNG



**CLAUDIA SEIRER**  
(Kindertagesbetreuung)  
absolvierte den Lehrgang für  
Pädagogische Zusatzkräfte in  
der Kinderbildung und  
-betreuung



**RENATE FLEISCHER**  
(Kassenleiterin) hat die  
Grundausbildung für den  
Leitenden Verwaltungsdienst  
mit Auszeichnung bestanden.

## TODESFÄLLE

**Brigitte Philippi**, geb. 1934, verst. 23.10.2021, Furtmühlstraße

**Christine Glatz**, geb. 1946, verst. 02.11.2021, Freyweg

**Johann Krebelder**, geb. 1936, verst. 09.11.2021,  
Furtmühlstraße

## GEBURTEN



**LETICIA**  
der Carina Gimpl und des Pascal Standl, Wehrstraße

**NIKLAS**  
der Mag. rer. nat. Anita und des Mag. rer. nat. Immanuel  
Wendling, Moosfeldstraße

**THEO ALEXANDER**  
der Kerstin und des Christoph Gierlinger, Xantenweg

**CYRIL GRAY**  
der Marie-Elisabeth und des Andrew Gray Robinson,  
Dorfstraße



### Die neuen Kurse für das Frühjahr 2022 sind bereits ab Dezember buchbar!

**Die Volkshochschule Salzburg bietet eine Vielfalt an Möglichkeiten für mehr Abwechslung, Wohlbefinden und Lebensqualität.**

Für das Frühjahrssemester laufen die Planungen auf Hochtouren, neben Italienisch- und Spanischkursen bieten wir in Bergheim auch Yoga- und Zumbakurse an. Wir freuen uns, wieder viele Bergheimerinnen und Bergheimer in unseren Kursen begrüßen und treffen zu dürfen!

Bis dahin eine erholsame und schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!  
Ihre Volkshochschule.

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen versucht die Volkshochschule den Kursbetrieb bestmöglich aufrecht zu halten. Unsere Maßnahmen sollen dazu beitragen, eine Ausbreitung der COVID-19-Pandemie zu verhindern und v.a. unseren Teilnehmenden beim Kursbesuch ein gutes Gefühl zu vermitteln. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für das Verständnis und auch für die Mithilfe!

**Informationen und Anmeldung:**  
Volkshochschule Salzburg · Bezirksstelle Flachgau · 5201 Seekirchen  
0662 876151-640 · flachgau@volkshochschule.at  
[www.volkshochschule.at](http://www.volkshochschule.at)

# Veranstaltungsübersicht

Der Veranstaltungskalender für die kommenden Monate ist wieder vielfältig und umfangreich. Durch die Corona-Pandemie mussten aber bereits viele Veranstaltungen abgesagt werden. Ob die in dieser Gemeindezeitung angekündigten Veranstaltungen letztendlich durchgeführt werden können, stand bei Drucklegung noch nicht fest.

Bitte überzeugen Sie sich im Internet auf [www.bergheim.at](http://www.bergheim.at) bzw. direkt beim Veranstalter, ob die Veranstaltung abgehalten wird.

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort	
Dienstag, 21.12.2021 6.00 Uhr	<b>Rorate</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Freitag, 24.12.2021 7.30 Uhr				
Freitag, 24.12.2021 9.00-12.00 Uhr	<b>Friedenslichtaktion</b>		Feuerwehrhaus Bergheim	
Freitag, 24.12.2021 14.00-17.30 Uhr	<b>Ausstellung Sternenhimmel</b>	<b>Vorgaben für die Gottesdienste</b> Derzeit ist ein Abstand zu anderen Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, von mindestens 2 Metern vorgeschrieben. Das Tragen einer FFP2-Maske ist während des gesamten Gottesdienstes (auch bei Gottesdiensten unter freiem Himmel) verpflichtend. Ausnahmen: Kinder ab dem vollendeten 6. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr sowie Schwangere dürfen auch einen Mund-Nasen-Schutz („MNS“) tragen. Ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren und Personen, die mit ärztlicher Bestätigung aus gesundheitlichen Gründen keinen MNS tragen können.  Stand: 06.12.21	Pfarrkirche Bergheim	
Freitag, 24.12.2021 23.00 Uhr	<b>Christmette</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Samstag, 25.12.2021 9.00 Uhr	<b>Festgottesdienst</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Sonntag, 26.12.2021 8.30 u. 10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Freitag, 31.12.2021 9.00 Uhr	<b>Jahresschlussgottesdienst</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Samstag, 01.01.2022 9.00 Uhr	<b>Gottesdienst zum Neujahrstag</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Donnerstag, 06.01.2022 8.30 Uhr	<b>Festgottesdienst</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Donnerstag, 06.01.2022 10.00 Uhr	<b>Festgottesdienst mit den Sternsängern</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Mittwoch, 12.01.2022 Mittwoch, 26.01.2022 jeweils 15.00-16.30 Uhr	<b>Elterntreff</b>		Weitere Infos und Anmeldung unter: <a href="http://www.ekizbergheim.wordpress.com">www.ekizbergheim.wordpress.com</a>	Eltern-Kind-Treff Bergheim
Dienstag, 18.01.2022 15.30-17.00 Uhr	<b>Kreativnachmittag</b>		Schneegestöber für Kinder von 5 bis 9 Jahren, € 5,00 Unkostenbeitrag	Eltern-Kind-Treff Bergheim
Samstag, 22.01.2022 9.00-11.00 Uhr	<b>Workshop: Immer dieses schlechte Gewissen</b>	Näheres auf Seite 35	Eltern-Kind-Treff Bergheim	
Sonntag, 23.01.2022 14.00 Uhr	<b>Kinderfasching</b>		Stockschützenhalle Bergheim	
Samstag, 29.01.2022 9.30-11.00 Uhr	<b>Papatreff</b>		Eltern-Kind-Treff Bergheim	
Samstag, 29.01.2022 19.30 Uhr	<b>Sportlerball des FC Bergheim</b>		Jägerwirt	
Mittwoch, 02.02.2022 18.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Blasiussegen u. Kerzenweihe</b>		Pfarrkirche Bergheim	
Sonntag, 06.02.2022 10.00 Uhr	<b>Familienmesse</b>		Pfarrkirche Bergheim	